

Monatsbericht Februar 2023 sowie COVID-19-Berichterstattung

gemäß

- § 3 Abs. 4 COVID-19 Fondsgesetz,
- § 3b Abs. 4 ABBAG-Gesetz und
- § 1 Abs. 5 Härtefallfondsgesetz

Wien, 2023

Zum Bericht

Der Monatsbericht enthält Begründungen zu wesentlichen auszahlungs- und einzahlungsseitigen Entwicklungen im Bundeshaushalt im Vergleich zum Vorjahr. Diese werden auf Grundlage der Daten der Haushaltsleitenden Organe (HHLO) erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind einerseits auf die im Finanzierungshaushalt angeführten Gründe, soweit sie auch ergebniswirksam sind, und andererseits auf Periodenabgrenzungen sowie nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (zB. Rückstellungen, Abschreibungen) zurückzuführen. Detaillierte Begründungen zu den Unterschieden zwischen den Haushalten sind in den zweimal jährlich vorzulegenden Berichten gemäß § 47 Abs. 1 und § 66 Abs. 3 BHG 2013 enthalten, die die Entwicklung des Bundeshaushaltes vom Jänner bis April bzw. vom Jänner bis September umfassend erläutern und jeweils bis Ende Mai bzw. Oktober vorgelegt werden.

Die Monatsdaten des Finanzierungshaushalts (FH) und des Ergebnishaushalts (EH) geben den Stand per 15.3.2023 wieder. In den Jahreswerten ist der vorläufige Erfolg 2022 im FH (Stand 20.1.2023) bzw. im EH (inkl. Buchungsperiode 13, Stand 14.3.2023) dem Bundesvoranschlag 2023 gegenübergestellt.

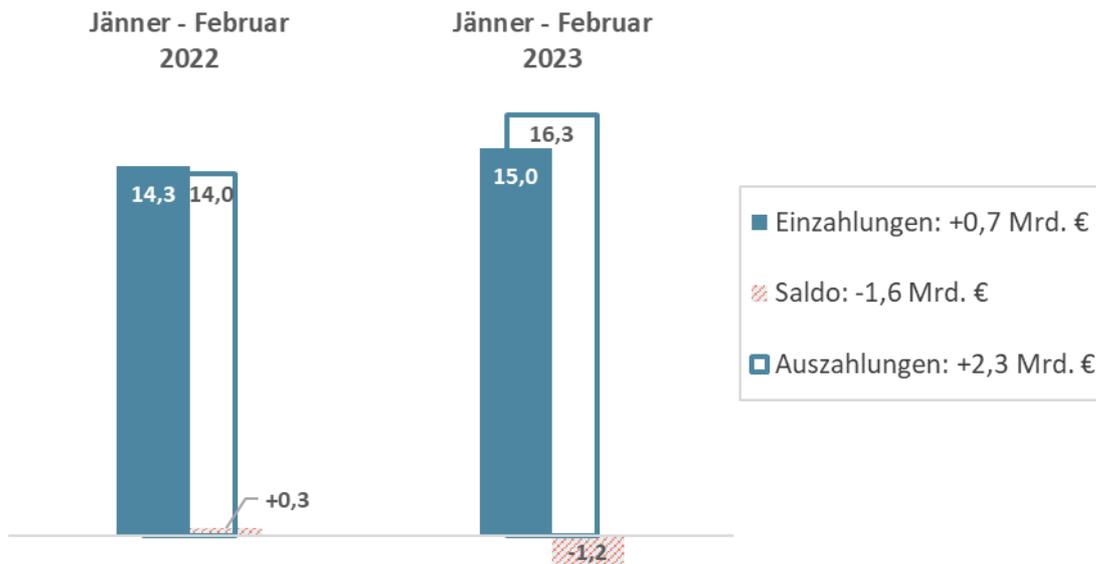
Die Zahlenangaben in diesem Bericht erfolgen grundsätzlich in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung auf eine Stelle gerundet, Rundungsdifferenzen sind möglich.

Der Bericht wird auch auf der Homepage des BMF (www.bmf.gv.at) veröffentlicht.

Kurzfassung

Der **Nettofinanzierungssaldo** des Bundes beläuft sich bis Ende Februar 2023 auf -1,2 Mrd. € und ist damit um 1,6 Mrd. € **negativer** als im Vergleichszeitraum 2022.

Abbildung 1: Entwicklung des Bundeshaushalts 2023 im Vgl. zum Vorjahr (in Mrd. €)



Diese Entwicklung resultiert vor allem aus höheren Refinanzierungskosten des Bundes infolge des gestiegenen Zinsniveaus und höheren Auszahlungen im Bereich der Pensionen. Darüber hinaus trugen höhere Wirtschaftsförderungen, zusätzliche Investitionen im Bereich der Landesverteidigung und die Auszahlung des Klima- und Antiteuerungsbonus zum Anstieg der Auszahlungen bei.

Saldenverbessernd wirkten sich hingegen die rückläufigen Auszahlungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Krisenbewältigung sowie höhere Einzahlungen aus, die auf höhere EU-Transfers sowie das gestiegene Abgabenaufkommen zurückzuführen sind.

Inhalt

Kurzfassung	3
1. Entwicklung des Bundeshaushalts Februar 2023	5
1.1. Nettofinanzierungssaldo	5
1.2. Unterjährige Unterschiede zwischen der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung	13
1.3. Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit.....	16
2. COVID-19-Berichterstattung.....	17
2.1. Überblick über die COVID-19-Krisenbewältigung im Jahr 2023	17
2.2. COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	20
2.3. COFAG-Zuschüsse.....	21
2.4. Kommunalinvestitionsgesetz 2020 (KIG 2020): Abschlussbericht	24
3. Tabellen	29
Tabellenverzeichnis	38
Abbildungsverzeichnis.....	39
Impressum.....	40

1. Entwicklung des Bundeshaushalts Februar 2023

1.1. Nettofinanzierungssaldo

Der **Nettofinanzierungssaldo des Bundes** beläuft sich bis Ende Februar 2023 auf -1,2 Mrd. € und ist damit um 1,6 Mrd. € **negativer** als im Vergleichszeitraum 2022.

Diese Entwicklung ist insbesondere auf um 2,3 Mrd. (+16,4%) höhere Auszahlungen zurückzuführen, die vor allem aus höheren Refinanzierungskosten des Bundes infolge des gestiegenen Zinsniveaus und höheren Auszahlungen im Bereich der Pensionen insbesondere aufgrund der Pensionsanpassung 2023 (inkl. Direktzahlungen) resultieren. Darüber hinaus trugen höhere Wirtschaftsförderungen, wie zB. der Energiekostenzuschuss sowie die Investitionsprämie, zusätzliche Investitionen im Bereich der Landesverteidigung und die Auszahlung des Klima- und Antiteuerungsbonus zum Anstieg der Auszahlungen bei. Gegenläufig entwickelten sich hingegen die Auszahlungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Krisenbewältigung.

Tabelle 1: Monatserfolg Februar 2023, Finanzierungshaushalt, Übersicht

In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		Jahreswerte				
	Februar 2023	Januar - 2022	Februar 2023	Veränderung in Mio. € in %		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung in Mio. € in %	
Bereinigte Auszahlungen	8.566,7	13.965,9	16.256,2	+2.290,3	+16,4%	111.380,1	115.197,5	+3.817,4	+3,4%
Auszahlungen ohne COVID-19-Krisenbewältigung	8.433,0	13.298,4	16.006,3	+2.707,9	+20,4%	101.361,2	112.493,3	+11.132,1	+11,0%
UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	897,4	827,6	1.612,2	+784,7		6.021,4	8.679,6	+2.658,2	
UG 22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0		12.664,2	13.950,4	+1.286,2	
UG 40 Wirtschaft	233,2	29,9	255,0	+225,1		1.179,0	3.475,7	+2.296,8	
UG 14 Militärische Angelegenheiten	192,6	395,8	604,1	+208,3		2.677,9	3.311,9	+634,0	
UG 43 Klima, Umwelt und Energie	255,0	91,8	284,3	+192,5		8.526,5	3.663,1	-4.863,5	
UG 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	1.210,9	1.878,5	2.037,2	+158,7		10.733,3	11.533,6	+800,3	
COVID-19-Krisenbewältigung	133,7	667,5	249,9	-417,6	-62,6%	10.018,9	2.704,2	-7.314,7	-73,0%
Bereinigte Einzahlungen	10.031,6	14.295,1	15.007,4	+712,2	+5,0%	90.617,5	98.088,0	+7.470,5	+8,2%
UG 51 Kassenverwaltung	983,8	705,8	998,1	+292,3	+41,4%	1.737,0	2.471,0	+734,1	+42,3%
UG 16 Öffentliche Abgaben	7.208,6	10.028,5	10.277,3	+248,8	+2,5%	62.227,8	65.919,5	+3.691,7	+5,9%
<i>Bruttoabgaben</i>	10.808,7	17.708,7	18.130,7	+422,0	+2,4%	105.167,1	109.100,0	+3.932,9	+3,7%
Nettofinanzierungssaldo (bereinigt)	1.465,0	329,2	-1.248,9	-1.578,1		-20.762,5	-17.109,5	+3.653,1	

Saldenverbessernd wirkten sich die um 0,7 Mrd. € höheren Einzahlungen aus, die vor allem auf höhere Transfers von der EU, insbesondere aufgrund einer Zahlungsverchiebung iZm. dem Europäischen Landwirtschaftsfonds, sowie das höhere Abgabenaufkommen zurückzuführen sind.

Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen

Die bereinigten Auszahlungen betragen von Jänner bis Februar 2023 16,3 Mrd. € und waren damit um 2,3 Mrd. € (+16,4%) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. In Bezug auf die Absolutwerte gibt es in den folgenden Untergliederungen wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen gegenüber dem Vorjahr:

Tabelle 2: Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen pro UG

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		
	Februar	Jänner - Februar	Veränderung		
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %
Bereinigte Auszahlungen	8.566,7	13.965,9	16.256,2	+2.290,3	+16,4%
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	897,4	827,6	1.612,2	+784,7	+94,8%
22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0	+41,8%
40 Wirtschaft	233,2	30,0	255,0	+225,0	+750,5%
14 Militärische Angelegenheiten	192,6	403,1	604,2	+201,1	+49,9%
43 Klima, Umwelt und Energie	255,0	91,8	284,3	+192,5	+209,6%
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	1.210,9	1.878,5	2.037,2	+158,7	+8,4%
15 Finanzverwaltung	96,9	162,5	304,5	+142,0	+87,4%
20 Arbeit	711,2	1.707,8	1.353,0	-354,8	-20,8%

Wesentliche Mehrauszahlungen

UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (+784,7 Mio. €)

Die höheren Refinanzierungskosten des Bundes sind einerseits auf höhere Zinszahlungen (+111,4 Mio. €) und andererseits auf höhere Emissionsdisagien¹ (+673,3 Mio. €) im Zusammenhang mit der Begebung von Bundesanleihen aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus zurückzuführen.

UG 22 Pensionsversicherung (+661,0 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen resultieren im Wesentlichen aus höheren Vorschüssen an die Pensionsversicherungsträger für Mehrkosten infolge der Pensionsanpassung 2023 (inkl. der damit verbundenen Direktzahlung) bzw. zur Abdeckung des Liquiditätsbedarfes der PV-Träger.

¹Der Begriff Disagio bezeichnet den bei der Ausgabe abgezogenen Abschlag vom Nominalwert eines Wertpapiers. Das Wertpapier wird also unter seinem Nominalwert („unter Pari“) emittiert.

UG 40 Wirtschaft (+225,0 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen sind insbesondere auf den Bereich Wirtschaftsförderung und hier vor allem auf Zahlungen für den Energiekostenzuschuss (+170,0 Mio. €), für die Investitionsprämie (+40,0 Mio. €) sowie im Bereich Tourismus auf Zahlungen für den Mitgliedsbeitrag Österreich Werbung (+10,5 Mio. €) zurückzuführen.

UG 14 Militärische Angelegenheiten (+201,1 Mio. €)

Der Anstieg der Auszahlungen ist vor allem auf höhere Investitionen in Luftfahrzeuge (+107,5 Mio. €) und gepanzerte Fahrzeuge (+54,4 Mio. €) aufgrund der Aufstockung des Verteidigungsbudgets zurückzuführen. Die restlichen Mehrauszahlungen sind überwiegend inflationsbedingt und betreffen alle Kategorien der Sach- und Personalaufwendungen (+39,2 Mio. €).

UG 43 Klima, Umwelt und Energie (+192,5 Mio. €)

Der Anstieg gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ist insbesondere auf die Auszahlungen des Klima- und Antiteuerungsbonus zurückzuführen (+154,7 Mio. €), die erstmals im Herbst 2022 erfolgten und sich bis ins neue Jahr erstrecken. Darüber hinaus stiegen die Auszahlungen für Förderungen der thermischen Sanierung aufgrund erhöhter Investitionstätigkeit an (+26,1 Mio. €).

UG 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte (+158,7 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen sind im Wesentlichen auf die Ruhe- und Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederter Institutionen (+71,0 Mio. €), der Unternehmen der Österreichischen Post AG (+18,0 Mio. €), der Österreichischen Bundesbahnen (+26,1 Mio. €) sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+38,4 Mio. €) aufgrund der Pensionsanpassung 2023 (inkl. der damit verbundenen Direktzahlung) in Verbindung mit der Entwicklung der Aktiv- und Pensionsstände zurückzuführen.

UG 15 Finanzverwaltung (+142,0 Mio. €)

Der Anstieg der Auszahlungen ist insbesondere auf höhere Transfers für die Förderung des Breitbandausbaus infolge der Novelle des Bundesministeriengesetzes im Jahr 2022 zurückzuführen (+133,9 Mio. €), seit der das BMF für die Bereiche Telekommunikation, Post und Bergbau bzw. Digitalisierung und E-Government zuständig ist (Vorjahreswerte in der UG 40 Wirtschaft bzw. UG 42 Landwirtschaft, Regionen und Tourismus).

Wesentliche Minderauszahlungen

UG 20 Arbeit (-354,8 Mio. €)

Die geringeren Auszahlungen resultieren im Wesentlichen aus der geringeren Inanspruchnahme von Kurzarbeit (-204,5 Mio. €), Arbeitslosengeld und Notstandshilfe (-24,7 Mio. €) und Pensions- und Krankenversicherungsbeiträgen (-51,6 Mio. €) infolge einer im Vergleich zum Vorjahr positiveren Arbeitsmarktlage sowie aus den im Jahr 2022 getätigten Einmalzahlungen an arbeitslose Personen gemäß § 66 Arbeitslosenversicherungsgesetz (-46,9 Mio. €). Weiters besteht ein geringerer Finanzierungsbedarf für Maßnahmen gemäß § 13 Abs. 2 Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz (-36,9 Mio. €) aufgrund des Rückgangs in den Zielgruppen Langzeitbeschäftigungslose und 50+.

Wesentliche einzahlungsseitige Abweichungen

Die **bereinigten Einzahlungen** von Jänner bis Februar 2023 waren mit 15,0 Mrd. € um 0,7 Mrd. € (+5,0%) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, vor allem aufgrund höherer EU-Transfers sowie eines höheren Abgabenaufkommens.

Tabelle 3: Wesentliche einzahlungsseitigen Abweichungen pro UG

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		
	Februar	Jänner - Februar	Veränderung		
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %
Einzahlungen bereinigt	10.031,6	14.295,1	15.007,4	+712,2	+5,0%
51 Kassenverwaltung	983,8	705,8	998,1	+292,3	+41,4%
16 Öffentliche Abgaben	7.208,6	10.028,5	10.277,3	+248,8	+2,5%

UG 51 Kassenverwaltung (+292,3 Mio. €)

Die höheren Einzahlungen sind größtenteils auf Transfers von der EU zurückzuführen (+259,7 Mio. €), insbesondere auf eine Überweisung der Europäischen Kommission iZm. dem Europäischen Landwirtschaftsfonds, die im Jahr 2022 erst im März erfolgte.

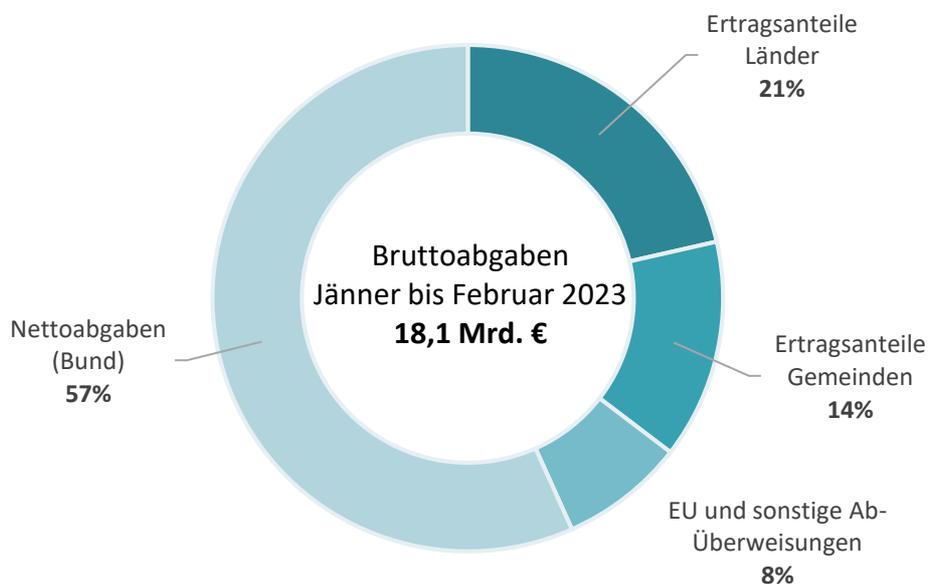
UG 16 Öffentliche Abgaben (+248,8 Mio. €)

Die Steigerung der Nettoabgaben des Bundes ergibt sich aus der Entwicklung der Bruttoabgaben abzüglich der gesetzlichen Anteile anderer Rechtsträger daran (zB. Länder, Gemeinden). Diese Anteile werden als sogenannte „Ab-Überweisungen“ von der Summe der Bruttoabgaben abgesetzt und als negative Einnahme verbucht. Schlussendlich wird unter Nettoabgaben jener Saldo ausgewiesen, der im Bundesbudget verbleibt.

Aus den Fälligkeitsterminen verschiedener Abgaben und dem Rhythmus des Finanzausgleichs, dessen Bemessungsgrundlage üblicherweise die Einzahlungen des zweitvorangegangenen Monat sind, ergeben sich monatliche Schwankungen bei den Anteilen der Ab-Überweisungen.

Im Zeitraum **Jänner bis Februar 2023** sind rund 57% der Bruttoabgaben beim Bund verblieben, die restlichen 43% wurden an andere Rechtsträger überwiesen, vor allem an Länder und Gemeinden.

Abbildung 2: Verteilung der Bruttoabgaben von Jänner bis Februar 2023 in %



Bruttoabgaben (+422,0 Mio. €)

Die Brutto-Gesamteinzahlungen der UG 16 Öffentliche Abgaben bis Februar 2023 betragen 18.130,7 Mio. € und stiegen nur schwach um 422,0 Mio. € bzw. 2,4% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dabei ist zu berücksichtigen, dass darin bereits ein Anstieg an Verbindlichkeiten aus Guthaben iHv. 102,3 Mio. € enthalten ist.

Der Zuwachs wird vor allem durch den Anstieg der Umsatzsteuer (+808,4 Mio. € bzw. +13,6%) und dem Anstieg der Lohnsteuer (+156,1 Mio. € bzw. +3,1%) getragen, welche die schwächere oder fallweise sogar negative Entwicklung bei anderen Abgaben kompensieren.

Der Februar 2023 ist bei der **veranlagten Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer** ein Vorauszahlungsmonat. Die Vorauszahlung bei der Körperschaftsteuer für das erste Quartal zeigt weiterhin gute Zuwächse. Der Zuwachs der Jahressumme (+2,3%) wird va. durch hohe Auszahlungen für Forschungsprämien gedämpft. Auch bei der veranlagten Einkommensteuer zeigen die laufenden Vorauszahlungen die erwartete Dynamik. Die insgesamt schwächere Entwicklung ist hier va. auf die höheren Auszahlungen aus der Arbeitnehmerveranlagung zurückzuführen. Der in den Einkommensteuern enthaltene direkt abgeführte Teil der „Immobilienwertsteuer“ betrug bis Februar 2023 157,6 Mio. € und sank damit gegenüber dem Jahresvergleichswert um 19,8 Mio. € (-11,2%).

Die **Lohnsteuer** zeigt im Februar 2023 ein schwaches Wachstum gegenüber dem Vorjahresmonat von nur +2,3%. Das Aufkommen im Februar 2023 folgt aus dem Lohnzahlungszeitraum Jänner 2023 und zeigt somit erstmals die Wirkung der mit 2023 in Kraft getretenen Abgeltung der Kalten Progression.

Die **Kapitalertragsteuer auf Dividenden** verringerte sich im Februar 2023 gegenüber dem starken Aufkommen im Vergleichsmonat des Vorjahres um -11,0%. Die rückläufige Entwicklung bei der **Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge** wird vor allem durch hohe Vergütungen bei gleichzeitig geringen Erträgen aus der Wertsteigerung verursacht.

Die Steigerungen bei der **Umsatzsteuer** (+13,6%) spiegelt die Preisentwicklungen wider.

Die **Energieabgaben** auf Strom und Gas wurden im Zuge der Maßnahmen zum Teuerungsausgleich seit Mai 2022 auf die EU-Mindeststeuersätze abgesenkt. Die Unternehmen machen aber laufend die Energieabgabenvergütung für frühere Jahre geltend, in denen noch höhere Steuersätze galten. Dadurch kommt es derzeit zu einem starken Rückgang beim Aufkommen aus dieser Abgabe.

Bei der **Grunderwerbsteuer** (-51,9 Mio.€ bzw. -17,7%) setzt sich die seit Mitte 2022 eingetretene Entwicklung fort. Die veränderte Marktlage zeigt sich im Aufkommen.

Bei den **Verbrauchssteuern** kommt es durch den späten Abfuhrtermin häufig zu Überläufen der Eingänge in den nächsten Monat. Durch den Stichtagsvergleich zu Ultimo entstehen dadurch zT. erhebliche Schwankungen nach oben oder nach unten. So kam es bei der Mineralölsteuer zu Zahlungsüberläufen in den Folgemonat.

Tabelle 4: UG 16 Öffentliche Abgaben

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Februar 2023	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung		
		2022	2023	in Mio. €	in %			in Mio. €	in %	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto	10.808,7	17.708,7	18.130,7	+422,0	+2,4%	105.167,1	109.100,0	+3.932,9	+3,7%	
Guthaben der Steuerpflichtigen	228,0	438,4	540,7	+102,3	+23,3%	-490,5		+490,5	kA.	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto ohne Abgenguthaben	10.580,7	17.270,3	17.590,0	+319,7	+1,9%	105.657,6	109.100,0	+3.442,4	+3,3%	
Bruttosteuern	10.580,7	17.270,3	17.590,0	+319,7	+1,9%	105.657,6	108.100,0	+2.442,4	+2,3%	
Einkommen- und Vermögensteuern	6.015,2	9.204,9	9.068,0	-136,9	-1,5%	55.470,4	55.749,1	+278,7	+0,5%	
Veranlagte Einkommensteuer	1.103,4	1.325,4	1.174,9	-150,6	-11,4%	5.867,0	3.500,0	-2.367,0	-40,3%	
Lohnsteuer	2.440,4	4.973,4	5.129,5	+156,1	+3,1%	31.421,4	33.500,0	+2.078,6	+6,6%	
Kapitalertragsteuern	173,4	606,9	405,2	-201,7	-33,2%	4.336,4	5.050,0	+713,6	+16,5%	
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	126,8	294,8	309,9	+15,1	+5,1%	3.031,4		-3.031,4	kA.	
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	46,6	312,1	95,3	-216,8	-69,5%	1.305,1		-1.305,1	kA.	
Körperschaftsteuer	2.252,6	2.233,5	2.284,0	+50,4	+2,3%	13.625,0	13.500,0	-125,0	-0,9%	
Stiftungsbeitragsteuer	11,4	24,9	11,9	-13,0	-52,2%	42,8	20,0	-22,8	-53,3%	
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,3	-0,0	-0,3	kA.	0,2	0,1	-0,1	-49,2%	
Kunstförderungsbeitrag		4,6	4,5	-0,1	-1,1%	18,4	18,0	-0,4	-2,3%	
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	11,4	8,2	16,3	+8,1	+98,2%	25,8	35,0	+9,2	+35,8%	
Bodenwertabgabe	1,5	-0,6	2,0	+2,6	kA.	9,1	6,0	-3,1	-34,4%	
Stabilitätsabgabe	21,1	28,1	39,7	+11,6	+41,3%	124,3	120,0	-4,3	-3,4%	
Verbrauchs- und Verkehrsteuern	4.520,6	7.963,1	8.405,6	+442,5	+5,6%	49.578,9	51.678,8	+2.099,9	+4,2%	
Umsatzsteuer	3.685,1	5.954,7	6.763,1	+808,4	+13,6%	35.397,3	37.000,0	+1.602,7	+4,5%	
Tabaksteuer	127,4	292,9	294,1	+1,2	+0,4%	2.074,2	2.200,0	+125,8	+6,1%	
Biersteuer	11,0	27,9	26,9	-1,0	-3,7%	206,0	200,0	-6,0	-2,9%	
Alkoholsteuer	14,1	29,4	30,0	+0,7	+2,2%	173,9	150,0	-23,9	-13,7%	
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	0,1	0,3	0,3	-0,1	-20,7%	2,0	1,5	-0,5	-26,7%	
Digitalsteuer	7,2	18,4	16,8	-1,6	-8,6%	96,3	120,0	+23,7	+24,7%	
Mineralölsteuer	114,3	586,5	447,3	-139,3	-23,7%	4.133,3	4.000,0	-133,3	-3,2%	
Energieabgaben	3,9	199,2	3,3	-195,9	-98,4%	345,3	375,0	+29,7	+8,6%	
Normverbrauchsabgabe	31,2	43,5	66,2	+22,7	+52,2%	404,7	400,0	-4,7	-1,2%	
Kraftfahrzeugsteuer	12,5	13,5	13,5	+0,0	+0,2%	59,1	57,0	-2,1	-3,5%	
Motorbezogene Versicherungssteuer	194,7	235,2	201,1	-34,1	-14,5%	2.730,6	2.800,0	+69,4	+2,5%	
Versicherungssteuer	105,6	115,7	113,6	-2,1	-1,8%	1.366,5	1.475,0	+108,5	+7,9%	
Flugabgabe	10,6	12,3	18,5	+6,2	+50,3%	116,9	150,0	+33,1	+28,3%	
Grunderwerbsteuer	124,7	293,6	241,7	-51,9	-17,7%	1.693,4	1.950,0	+256,6	+15,2%	
Kapitalverkehrssteuern		0,3		-0,3	kA.	0,5		-0,5	kA.	
Glücksspielgesetz	56,8	106,1	134,6	+28,5	+26,8%	615,1	630,3	+15,2	+2,5%	
Werbeabgabe	8,6	18,9	19,1	+0,2	+1,2%	98,0	105,0	+7,0	+7,1%	
Altlastenbeitrag	13,0	14,6	15,5	+0,9	+6,5%	66,0	65,0	-1,0	-1,5%	
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	44,9	102,4	116,5	+14,1	+13,8%	608,2	672,1	+63,9	+10,5%	
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	33,5	92,4	97,5	+5,1	+5,5%	518,5	540,0	+21,5	+4,2%	
Sonst. Abgaben, Resteingänge, Nebenansp. und Kosteners.	11,3	10,0	19,0	+9,0	+89,6%	89,8	132,1	+42,3	+47,1%	
Nationaler Emissionszertifikatehandel					kA.		1.000,0	+1.000,0	kA.	
Non-ETS-Emissionen					kA.		1.000,0	+1.000,0	kA.	
Ab-Überweisungen	-3.600,1	-7.680,2	-7.853,4	-173,2	+2,3%	-42.939,3	-43.180,5	-241,2	+0,6%	
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.785,1	-6.204,1	-6.539,0	-334,9	+5,4%	-35.181,3	-34.872,9	+308,4	-0,9%	
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.093,0	-2.444,1	-2.537,2	-93,0	+3,8%	-13.503,7	-13.485,1	+18,6	-0,1%	
Ertragsanteile an Länder	-1.639,7	-3.642,7	-3.883,2	-240,6	+6,6%	-19.937,6	-19.654,6	+283,0	-1,4%	
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-18,8	-32,4	-36,6	-4,3	+13,2%	-211,0	-220,0	-9,0	+4,3%	
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-1,2	-1,2		+0,0%	-7,3	-7,3		+0,0%	
Siedlungswasserwirtschaft					kA.	-259,3	-240,4	+18,8	-7,3%	
Katastrophenfonds	-33,0	-83,8	-80,8	+3,0	-3,6%	-626,4	-609,8	+16,6	-2,6%	
Umsatzsteueranteil für Pflegeregress					kA.	-200,0	-200,0		+0,0%	
Pflegefonds					kA.	-436,0	-455,6	-19,6	+4,5%	
Sonstige Ab-Überweisungen I	-475,5	-788,4	-797,2	-8,8	+1,1%	-4.352,4	-4.617,7	-265,2	+6,1%	
Überweisungen an Länder (GSBG)	-169,6	-306,7	-312,9	-6,2	+2,0%	-1.601,8	-1.625,0	-23,2	+1,4%	
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-4,9	-8,0	-9,1	-1,1	+13,9%	-46,3	-45,0	+1,3	-2,9%	
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-123,0	-210,2	-212,3	-2,1	+1,0%	-1.193,4	-1.430,0	-236,6	+19,8%	
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-91,7	-134,0	-133,4	+0,6	-0,5%	-820,5	-827,3	-6,8	+0,8%	
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-129,4	-129,4		+0,0%	-690,4	-690,4		+0,0%	
EU Ab-Überweisungen II	-339,5	-687,6	-517,2	+170,5	-24,8%	-3.405,6	-3.600,0	-194,4	+5,7%	
Beitrag zur Europäischen Union	-339,5	-687,6	-517,2	+170,5	-24,8%	-3.405,6	-3.600,0	-194,4	+5,7%	
NEHS Ab-Überweisungen III					kA.		-90,0	-90,0	kA.	
Entlastung CO ² -Bepreisung					kA.		-90,0	-90,0	kA.	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Netto	7.208,6	10.028,5	10.277,3	+248,8	+2,5%	62.227,8	65.919,5	+3.691,7	+5,9%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Finanzausgleich Ab-Überweisungen I (+334,9 Mio. €)

Infolge der gestiegenen Bruttoeinnahmen sind die Ertragsanteile an Länder (+240,6 Mio. €) und Gemeinden (+93,0 Mio. €) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die monatlichen Vorschüsse werden nach dem Ertrag der gemeinschaftlichen Bundesabgaben im zweitvorangegangenen Monat bemessen.

EU Ab-Überweisungen (-170,5 Mio. €)

Die geringere Ab-Überweisung an die Europäische Kommission (EU-Beitrag) ist vor allem auf eine Gutschrift iHv. 105,3 Mio. € zurückzuführen, die sich aus dem Berichtigungshaushalt 5/2022 ergeben hat und somit den EU-Beitrag im Jänner und Februar 2023 reduzierte². Ein weiterer Grund dafür sind geringere Eigenmittelanforderungen der Europäischen Kommission (2,2 Monatszwölftel des EU-Haushalts im Jahr 2023 statt 2,3 im Vergleichszeitraum des Vorjahres).

² Das Europäische Parlament verabschiedete den Berichtigungshaushalt 5/2022 erst in seiner Plenarsitzung Anfang Dezember und somit zu spät um Teil der Mittelanforderung für Dezember zu sein. Die Bereitstellung erfolgte folglich erst mit der Mittelanforderung Jänner 2023.

1.2. Unterjährige Unterschiede zwischen der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung

Das Nettoergebnis betrug von Jänner bis Februar 2023 0,4 Mrd. € und ist damit um 1,7 Mrd. € positiver als der Nettofinanzierungssaldo (-1,2 Mrd. €). Der Unterschied zwischen den beiden Werten ist vor allem auf auszahlungs- bzw. aufwandsseitige Unterschiede zurückzuführen (2,1 Mrd. €), denen um 0,4 Mrd. € höhere Einzahlungen als Erträge gegenüberstehen.

Grundsätzlich ergeben sich Unterschiede zwischen der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung einerseits durch **Periodenabgrenzungen** (zB. bei Vorauszahlungen) und andererseits dadurch, dass Zahlungen im Zusammenhang mit Investitionen und Darlehen/Vorschüssen **ausschließlich finanzierungswirksam** sind, während Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen **nicht finanzierungswirksam** sind.

Unterschiede zwischen Auszahlungen und Aufwendungen

Die um 2.097,4 Mio. € höheren Auszahlungen als Aufwendungen ergeben sich im Wesentlichen aus ausschließlich finanzierungswirksamen Auszahlungen für Investitionen (285,1 Mio. €, va. für militärisches Gerät), für Darlehen/Vorschüsse (181,1 Mio. €, insbesondere aufgrund der saldenneutralen Abschöpfung des OeKB-Kontos iHv. 138,7 Mio. € im Zusammenhang mit dem Ausfuhrförderungsverfahren³ und den Haftungsübernahmen) sowie aufgrund der periodengerechten Verbuchung folgender Zahlungen:

- **UG 18 Fremdenwesen** (121,5 Mio. €): vor allem im Rahmen der Grundversorgung getätigten Transferzahlungen an die Länder für im Vorjahr erbrachte Leistungen (106,4 Mio. €) und von Quartalszahlungen an die BBU GmbH (13,0 Mio. €).
- **UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte** (412,0 Mio. €): Auszahlung der Märzpensionen mit den Sonderzahlungen sowie der Direktzahlung im FH bereits im Februar, die im EH aber erst im Monat März ausgewiesen wird.

³ Auf dem sogenannten § 7-Konto werden sowohl die Entgelte der Exporteure für die Übernahme von Haftungen an den Bund als auch die Schadenszahlungen aus den vom Bund übernommenen Haftungen dargestellt. Übersteigt das Guthaben zum 31. Dezember eines Kalenderjahres den gesetzlichen Haftungsrahmen bzw. haushaltsrechtliche Rückstellungserfordernisse, ist der jeweils übersteigende Betrag bis zum 20. Jänner des folgenden Kalenderjahres vom Bund abzuschöpfen. (siehe § 7 Ausfuhrförderungsgesetz)

- **UG 24 Gesundheit** (216,9 Mio. €): va. für COVID-19-Maßnahmen gemäß Epidemiegesetz
- **UG 30 Bildung** (127,3 Mio. €): Personalauszahlungen (87,0 Mio. €) und Transferaufwendungen im Bereich der Pflichtschulen Primar- und Sekundarstufe I (36,5 Mio. €)
- **UG 41 Mobilität** (311,7 Mio. €): vor allem Zahlungen an die ÖBB gemäß § 42 Bundesbahngesetz (275,9 Mio. €), weil die auf Investitionen bis inklusive 2022 entfallenden Annuitätenzahlungen nicht ergebniswirksam verbucht werden sowie bei der Privatbahnförderung (32,3 Mio. €).
- **UG 45 Bundesvermögen** (518,5 Mio. €): insbesondere bei den Transferaufwendungen an die COFAG (598,6 Mio. €). Zusätzlich treten weitere Differenzen aufgrund von Periodenabgrenzungen für Internationale Finanzinstitutionen (IFIs) und im Ausfuhrfinanzierungsverfahren auf.
- **UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge** (1.026,4 Mio. €): Zinsen und Emissionsagien bzw. -disagien, die im Ergebnishaushalt auf die gesamte Laufzeit der Finanzierungsinstrumente aufgeteilt werden

Tabelle 5: Unterschiede zwischen Auszahlungen und Aufwendungen von Jänner bis Februar 2023

In Mio. €	Auszahlungen	Investitions- tätigkeit	Darlehen und Vorschüsse	Auszahlungen für fw. Aufw.	Perioden- abgrenzung	Nicht fw. Aufw.	Aufwendungen	Unterschied
14 Militärische Angelegenheiten	604,2	261,8	0,3	342,2	-66,1	6,1	282,2	+322,0
16 Öffentliche Abgaben						102,9	102,9	-102,9
18 Fremdenwesen	168,6	0,0	0,0	168,6	-121,5	0,9	48,0	+120,6
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	2.037,2		0,0	2.037,2	-412,0	0,0	1.625,2	+412,0
24 Gesundheit	554,5			554,5	-216,9		337,6	+216,9
30 Bildung	1.475,9	1,1	0,1	1.474,7	-127,3	24,3	1.371,6	+104,2
41 Mobilität	709,8	0,1	0,0	709,7	-311,7	1,3	399,3	+310,5
45 Bundesvermögen	387,2	1,5	158,1	227,6	518,5	-0,0	746,1	-358,9
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	1.612,2			1.612,2	-1.026,4		585,9	+1.026,4
Alle Untergliederungen	16.256,2	285,1	181,1	15.790,1	-1.841,8	210,6	14.158,9	+2.097,4

Zum Unterschied zwischen Auszahlungen und Aufwendungen tragen außerdem nicht finanzierungswirksame Aufwendungen iHv. 210,6 Mio. € bei, beispielsweise für Abschreibungen von Forderungen im Bereich der Öffentlichen Abgaben.

Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen

Die um 413,6 Mio. € höheren Einzahlungen als Erträge sind vor allem auf die saldenneutrale Abschöpfung des OeKB-Kontos im Zusammenhang mit dem Ausfuhrförderungsverfahren und auf die Rückflüsse aus übernommenen Haftungen in der UG 45 Bundesvermögen zurückzuführen.

Tabelle 6: Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen von Jänner bis Februar 2023

In Mio. €	Einzahlungen	Investitions- tätigkeit	Darlehen und Vorschüsse	Einzahlungen aus fw. Ertr.	Perioden- abgrenzung	Nicht fw. Ertr.	Erträge	Unterschied
45 Bundesvermögen	239,8	2,0	3,4	234,4	-174,8	14,5	74,2	+165,7
Alle Untergliederungen	15.007,4	2,2	19,0	14.986,2	-409,6	17,2	14.593,8	+413,6

1.3. Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Der Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit in der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge umfasst alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit des Bundes, zB. im Zusammenhang mit Bundesanleihenbegebungen bzw. -tilgungen sowie mit kurzfristigen Verbindlichkeiten zur Sicherstellung der Liquidität.

Tabelle 7: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Finanzierungshaushalt, in Mio. € Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Februar 2023	Jänner - 2022	Februar 2023	Veränderung		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung	
			in Mio. €	in %			in Mio. €	in %	
Auszahlungen	24.881,8	18.932,0	47.631,1	+28.699,1	+151,6%	120.354,2	150.283,3	+29.929,1	+24,9%
Einzahlungen	21.771,3	30.290,5	53.721,1	+23.430,6	+77,4%	141.116,8	167.392,8	+26.276,0	+18,6%
Bundesfinanzierung	-3.110,5	11.358,6	6.090,0	-5.268,5		20.762,5	17.109,5	-3.653,1	

Der Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit hängt sowohl von der Höhe des administrativen Budgetdefizits als auch von der Verteilung der zu tilgenden Finanzierungen in diesem Jahr und deren Refinanzierungen ab. Bis Ende Februar 2023 wurden im Vergleich zum Vorjahreszeitraum insgesamt 5,3 Mrd. € weniger finanziert.

Der Unterschied zwischen der Höhe der Bundesfinanzierung und des Nettofinanzierungssaldos ist auf Vorfinanzierungen zur Sicherung der Liquidität zurückzuführen.

Weitere Informationen zur Bundesfinanzierung wie zB. zu den Finanzierungsinstrumenten und derzeit ausstehenden Bundesanleihen, finden sich auf der Homepage der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (www.oebfa.at).

2. COVID-19-Berichterstattung

Die COVID-19-Hilfsmaßnahmen sind in den meisten Fällen bereits im Jahr 2022 ausgelaufen, auch die meisten Antragsfristen sind verstrichen. Aktuelle Auszahlungen ergeben sich oftmals durch die Abwicklung offener Anträge – zB. betreffend Verdienstentgänge im Rahmen des Epidemiegesetzes, den COFAG-Zuschüssen oder dem Kommunalen Investitionsgesetz 2020. Die Übergangsphase der Kurzarbeit wurde zwar bis 30.6.2023 verlängert, steht aber nicht mehr direkt im Zusammenhang mit COVID-19.

2.1. Überblick über die COVID-19-Krisenbewältigung im Jahr 2023

Die Auszahlungen iZm. der COVID-19-Krise beliefen sich im Zeitraum **Jänner-Februar 2023** insgesamt auf **249,9 Mio. €**. Gegenüber der Vergleichsperiode Jänner-Februar 2022 ist dies ein Rückgang von 417,6 Mio. € bzw. um 62,6%.

Abbildung 3: Auszahlungen für die COVID-19-Krisenbewältigung

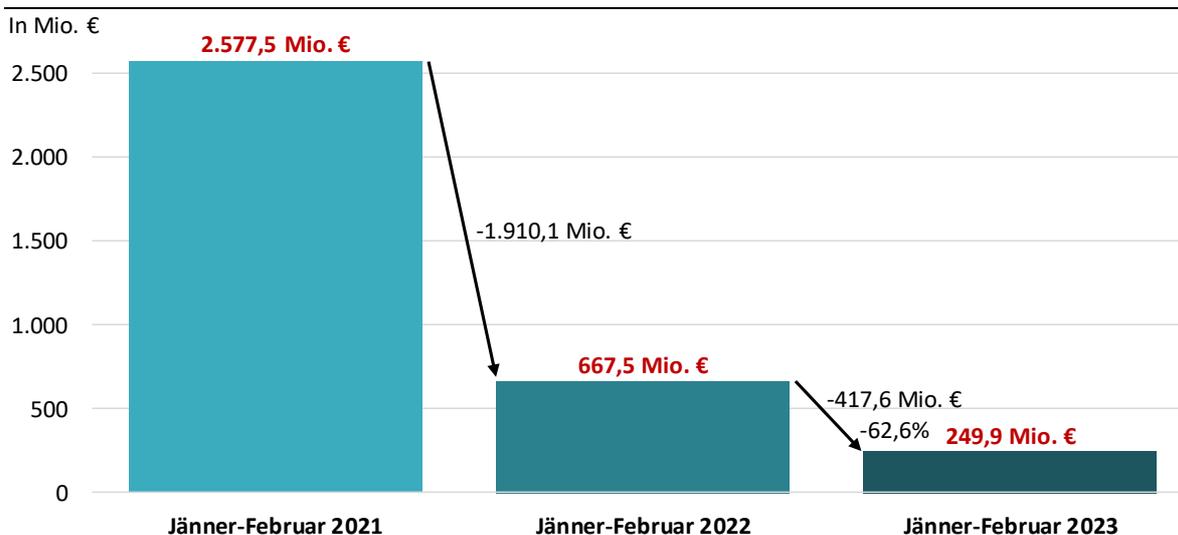


Tabelle 8 bietet einen Überblick über die Auszahlungen für die wichtigsten COVID-19-Maßnahmen 2023 sowie der Gesamtauszahlungen seit 2020. Die Gesamtauszahlungen im Zeitraum Jänner-Februar 2023 iHv. 249,9 Mio. € sind mit **249,6 Mio. €** fast zur Gänze auf Auszahlungen aus dem **COVID-19-Krisenbewältigungsfonds** zurückzuführen. Die Auszahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds lagen damit um 193,6 Mio. € (-43,7%) unter dem entsprechenden Wert der Vergleichsperiode 2022.

Tabelle 8: COVID-19-Krisenbewältigung im Überblick

Auszahlungen COVID-19-Krisenbewältigung In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte				
	Februar	Jänner - Februar	Veränderung	Erfolg	Erfolg	v. Erfolg	Jän.-Feb.	Summe		
	2023	2022 2023	in Mio. € in %	2020	2021	2022	2023	2020-'23		
Auszahlungen im Bundeshaushalt	133,7	667,5 249,9	-417,6 -62,6	14.425,0	18.974,0	10.018,9	249,9	43.667,8		
COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	133,6	443,2 249,6	-193,6 -43,7	8.470,5	15.089,6	9.272,1	249,6	33.081,7		
COFAG-Maßnahmen	8,5	27,0 8,5		4.241,5	7.700,7	3.343,7		15.285,9		
Fixkostenzuschuss I				871,9	521,0	95,0		1.487,9		
Lockdown-Umsatzersatz (Nov., Dez., Ind. Betr.)				2.900,0	495,0	10,5		3.405,5		
Fixkostenzuschuss 800.000		318,0	-318,0 -100,0	50,0	1.166,9	1.950,1		3.167,0		
Verlustersatz (inkl. Verlängerungen)		43,0	-43,0 -100,0	250,0	526,0	890,0		1.666,0		
Ausfallsbonus		-361,0	+361,0 -100,0		4.954,0	292,9		5.246,9		
Standortsicherung (Eigenkapitalzuschuss AUA)				150,0				150,0		
Schadloshaltung aws & ÖHT	8,5	27,0 8,5	-18,5 -68,6	4,6	11,6	69,2	8,5	93,8		
Inanspruchnahme direkte COFAG-Garantie (OeKB 90%)						13,5		13,5		
Verwaltungsaufwand				15,1	26,2	22,5		63,8		
UG 24 Gesundheit	121,6	312,7 220,3	-92,4 -29,5	609,9	3.871,4	4.174,3	220,3	8.875,9		
Epidemiegesetz (Testungen, Screenings, Verdienstentgänge, ...)	100,6	133,1 175,1	+42,0 +31,6	100,4	1.043,6	1.649,7	175,1	2.968,8		
COVID-19-Zweckzuschussgesetz (Schutzausrüstung, Impfstellen, ...)	13,3	0,2 13,3	+13,1 k.A.	363,2	1.243,6	891,0	13,3	2.511,1		
COVID-19-Impfstoffe/Impfzubehör/Arzneimittel, FFP2-Masken	0,0	155,7 19,1	-136,6 -87,8	21,8	366,7	765,0	19,1	1.172,5		
Kostensätze KV-Träger (va. Honorare Impf. & Apothekentests)	5,4	23,0 7,1	-16,0 -69,3	93,3	990,1	817,5	7,1	1.908,0		
Sonstige Auszahlungen UG 24 COVID-19-Krisenbewältigungsf.	2,2	0,6 5,8	+5,2 k.A.	31,2	227,3	51,2	5,8	315,5		
KIG 2020 & COVID-19-Impfkampagnen Gemeinden	1,8	24,9 17,6	-7,3 -29,3	260,7	560,5	234,3	17,6	1.073,1		
NPO-Fonds (inkl. Abwicklungskosten)				322,0	375,7	112,5		810,2		
Sonstige Auszahlungen COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	1,8	78,6 3,2	-75,4 -95,9	3.036,4	2.581,2	1.407,3	3,2	7.028,0		
Corona-Kurzarbeit (2023: Langzeit-Kurzarbeitsbonus) *	0,1	206,0 0,3	-205,6 -99,8	5.489,2	3.702,5	657,0	0,3	9.849,0		
Sonstige Auszahlungen reguläres Budget		18,3		465,3	181,9	89,8		737,0		

*) Die Auszahlungen der Übergangsphase der Kurzarbeit, die mit 1.7.2022 gestartet ist und bis 30.6.2023 läuft, werden nicht mehr zu der COVID-19-Krisenbewältigung gezählt. 2023 werden somit nur noch restliche Auszahlungen für den Langzeit-Kurzarbeitsbonus berücksichtigt.

k.A.: keine Angabe, wenn die prozentuelle Veränderung absolut größer ist als +/- 100%

Wesentliche Auszahlungen aus Mitteln des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds im Jahr 2023 erfolgten aus der UG 24 Gesundheit und der UG 44 Finanzausgleich.

In der **UG 24 Gesundheit** beliefen sich die Auszahlungen bis 28.2.2023 auf 220,3 Mio. € (davon 121,6 Mio. € im Februar 2023) und betrafen hier vor allem das Epidemiegesetz (175,1 Mio. €, davon 100,6 Mio. € im Februar 2023). Im Vergleich zum Zeitraum Jänner-Februar 2022 waren die Auszahlungen der UG 24 um 92,4 Mio. € niedriger (-29,5%).

Die Auszahlungen der UG 44 Finanzausgleich fielen insbesondere für das **Kommunale Investitionsgesetz 2020** und für die **COVID-19-Impfkampagnen der Gemeinden** an, die in Summe **17,6 Mio. €** betragen. Gegenüber Jänner-Februar 2022 ist dies ein Rückgang von 7,3 Mio. € (-29,3%).

An die **COFAG** (UG 45 Bundesvermögen) wurden im Jahr 2023 bis zum Stichtag 28.2.2023 **8,5 Mio. €** überwiesen, konkret für die Schadloshaltung von aws bzw. ÖHT.

Die **sonstigen Auszahlungen** aus Mitteln des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds im Jahr 2023 summierten sich bis zum 28.2.2023 auf **3,2 Mio. €** und waren damit um 75,4 Mio. € niedriger als im Vergleichszeitraum 2022 (-95,9%).

Auszahlungen aus **regulären Budgetmitteln** wurden im Rahmen des **Langzeit-Kurzarbeitsbonus** getätigt, die sich bis 28.2.2023 auf **0,3 Mio. €** beliefen. Im Vergleich zu

den gesamten Auszahlungen der Corona-Kurzarbeit in der Periode Jänner bis Februar 2022 stellt dies einen Rückgang von 205,6 Mio. € (-99,8%) dar.

Tabelle 9 gibt einen Überblick über den Stand der Zuschüsse an Begünstigte und der Haftungen zum 28.2.2023 sowie über die historische Entwicklung.

Tabelle 9: Stand der COVID-19-Hilfsmaßnahmen – Sicht Begünstigte

Maßnahmen COVID-19-Krisenbewältigung In Mio. €	Stand								Veränderung 31.12.22-28.2.23.
	31.12.20	31.12.21	31.3.22	30.6.22	30.9.22	31.12.22	31.1.23	28.2.23	
(Freigegebene) Auszahlungen an EmpfängerInnen (nicht vollständige Aufzählung)									
Fixkostenzuschuss I	457,1	1.316,1	1.358,7	1.376,6	1.388,4	1.392,9	1.403,8	1.404,3	+11,4
Fixkostenzuschuss 800.000	2,1	1.074,1	1.777,7	2.461,9	2.751,0	2.948,7	2.995,8	3.008,6	+60,0
Lockdown-Umsatzersatz (Nov., Dez., Ind. Betr.)	1.938,8	3.399,2	3.389,9	3.393,0	3.395,2	3.398,8	3.399,8	3.402,9	+4,1
Verlustersatz		647,6	850,6	1.006,3	1.159,8	1.250,5	1.272,9	1.285,6	+35,1
Verlustersatz Verlängerung		2,3	12,5	35,6	81,1	129,6	142,0	148,6	+19,0
Verlustersatz III				1,2	10,5	27,0	35,5	40,3	+13,3
Ausfallsbonus		3.512,9	4.473,9	5.013,0	5.169,7	5.198,6	5.206,8	5.208,2	+9,6
Kommunales Investitionsgesetz 2020 (Ausz. lt. BHAG)	260,7	821,2	852,8	877,0	933,8	980,5	996,4	998,1	+17,6
NPO-Unterstützungsfonds	240,3	679,0	714,8	755,7	777,8	803,7	807,3	809,5	+5,8
Eingegangene Haftungen - Summe ¹⁾	6.609,8	5.987,6	5.497,8	5.381,0	5.184,6	4.871,3	4.828,7	4.787,5	-83,8
aws KMU FG	2.721,9	2.769,9	2.730,8	2.702,5	2.668,5	2.639,2	2.623,8	2.609,6	-29,6
aws GG	335,0	384,5	379,4	381,5	366,6	346,8	336,0	331,0	-15,8
ÖHT KMU FG ²⁾	969,7	1.041,2	1.026,2	1.000,0	966,6	940,8	924,8	906,1	-34,7
OeKB 90% - COFAG	680,3	578,5	575,0	549,7	473,8	268,7	268,4	265,1	-3,6
OeKB Sonder-KRR ³⁾	1.903,0	1.213,4	786,4	747,2	709,1	675,7	675,7	675,7	+0,0

1) Ohne Haftungsübernahmen für Reiseleistungsausübungsberechtigte 2021 und 2022

2) In den Werten zum 31.1.2023 und 28.2.2023 sind jene ÖHT KMU-FG Haftungen, die bis 14.4.2020 noch im BMF genehmigt wurden, mit Stand 31.12.2022 enthalten. Diese werden fortan quartalsweise aktualisiert.

3) Die Aktualisierung erfolgt fortan quartalsweise, der Stand zum 31.1.2023 und zum 28.2.2023 entspricht jenem zum 31.12.2022.

Per 28.2.2023 waren insgesamt noch **COVID-19-Haftungen** iHv. 4,8 Mrd. € aufrecht (teilweise inkl. Stände zum 31.12.2022). Die Haftungssumme war sowohl 2021 als auch 2022 – hier in größerem Ausmaß – rückläufig. Dieser Trend setzt sich 2023 fort. An die COFAG wurden über den Zeitraum 2020-2023 bis zum 28.2.2023 kumuliert 107,4 Mio. € für die Schadloshaltung von aws und ÖHT (93,8 Mio. €) sowie die Inanspruchnahme der direkten COFAG-Garantie (OeKB 90%; 13,5 Mio. €) überwiesen, davon 8,5 Mio. € im Jahr 2023. Hinzu kommen Inanspruchnahmen beim OeKB Sonder-KRR iHv. 0,5 Mio. € (Stand 31.12.2022).

Hinweis zur Aktualisierung der Haftungsstände: Ab dem Jahr 2021 wurde bei den noch im BMF abgewickelten Haftungsanträgen (bis zum 14.4.2020) auf die gemeldeten Stände der aws bzw. ÖHT übergegangen. Die von den Abwicklungsstellen gemeldeten Haftungsstände sind abzüglich beendeter Haftungen dargestellt und sind als vorläufig zu betrachten. Sie können aufgrund nachfolgender Überprüfungen des BMF geringfügig von Veröffentlichungen in anderen Berichten abweichen.

2.2. COVID-19-Krisenbewältigungsfonds

Im Rahmen des ersten COVID-19-Sammelgesetzes (COVID-19-Gesetz) erfolgte die Einrichtung des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds. Die Auszahlungen der Ressorts, welche aus Mitteln des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds bedeckt wurden, beliefen sich 2020 auf 8,5 Mrd. €, 2021 auf 15,1 Mrd. € und 2022 auf 9,3 Mrd. €.

Im BVA 2023 belaufen sich die budgetierten Mittel des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds auf 2,7 Mrd. €. Darüber hinaus besteht eine Ermächtigung im BFG 2023 für COVID-19-bedingte Mehrauszahlungen iHv. 2,5 Mrd. € in der UG 45 Bundesvermögen.

Bis zum 28.2.2023 beliefen sich die **Auszahlungen** der Ressorts aus Mitteln des **COVID-19-Krisenbewältigungsfonds** auf **249,6 Mio. €**, davon **133,6 Mio. €** im **Februar 2023**. Die Ermächtigung im BFG 2023 für COVID-19-bedingte Mehrauszahlungen wurde bis zum 28.2.2023 noch nicht in Anspruch genommen. Tabelle 10 listet die COVID-19-Maßnahmen samt erfolgter Auszahlungen der Ressorts in den Jahren 2020, 2021 und 2022 (inklusive BVA 2023) auf. Negative Werte stellen Rücküberweisungen (negative Auszahlungen) dar.

Tabelle 10: Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds

Finanzierungsrechnung - Auszahlungen In Mio. €	2020	2021	2022	BVA	2023	
	Erfolg	Erfolg	vorl. Erfolg		Monats- erfolg Februar	Jänner- Februar kumuliert
10 Bundeskanzleramt	44,1	30,5	8,8			-0,4
11 Inneres	16,0	9,2	3,5			
12 Äußeres	6,5	0,0				
13 Justiz	8,8	4,3	2,0	4,5	0,0	0,0
Schutzmaßnahmen/Gesundheitsvorsorge	8,8	4,3	2,0	4,5	0,0	0,0
14 Militärische Angelegenheiten	134,7	180,2	23,0	6,0	0,0	0,1
Beschaffungen/Assistenzeinsätze/Sonstiges	55,9	51,1	12,3			
COVID-19-Lager/COVID-19-Massentests	78,8	129,1	10,7	6,0	0,0	0,1
17 Öffentlicher Dienst und Sport	358,8	399,6	135,6	30,5		
NPO-Unterstützungsfonds (via aws; inkl. Abwicklungskosten)	322,0	375,7	112,5	30,5		
Sonstige Maßnahmen	36,8	23,9	23,1			
18 Fremdenwesen	7,2	0,1				
20 Arbeit	8,6	40,0	36,3	30,0	1,2	2,9
Sonderbetreuungszeitgeld (inkl. BHAG Abwicklungskosten)	8,6	9,9	16,3	30,0	1,2	2,9
Sonstige Maßnahmen		30,2	20,0			
21 Soziales und Konsumentenschutz	113,6	109,5	20,1			
24 Gesundheit	609,9	3.871,4	4.174,3	1.201,8	121,6	220,3
Epidemiengesetz	100,4	1.043,6	1.649,7	400,0	100,6	175,1
COVID-19-Zweckzuschussgesetz	363,2	1.243,6	891,0	200,0	13,3	13,3
Kostenersätze KV-Träger	93,3	990,1	817,5	300,0	5,4	7,1
COVID-19-Impfstoffe, COVID-19-Arzneimittel, etc.	21,8	366,7	765,0	301,8	0,0	19,1
Beschaffung Antigentests (Apotheken)		219,5	37,2		1,1	4,7
Sonstige Maßnahmen	31,2	7,8	14,0		1,1	1,1
25 Familie und Jugend	688,5	137,2	-0,0		-0,0	-0,0

fortgesetzt

Finanzierungsrechnung - Auszahlungen In Mio. €	2020	2021	2022	2023		
	Erfolg	Erfolg	vorl. Erfolg	BVA	Monats- erfolg Februar	Jänner- Februar kumuliert
30 Bildung	31,5	271,2	257,7	239,8	0,0	0,0
Schutzmaßnahmen/Gesundheitsvorsorge (inkl. Beschaff. Antigen- & PCR-Tests)	19,7	245,0	148,6	120,0		
Förderstundenpaket ¹⁾			102,9	118,1		
Studienförderung				1,7		
Infrastruktur für Distance Learning / Digitale Endgeräte	3,2	24,6	6,2		0,0	0,0
Sonstige Maßnahmen	8,6	1,5	-0,0			
31 Wissenschaft und Forschung	2,6	7,9	9,3	17,8		
Studienförderung - neutrales Semester		4,6	7,7	17,8		
Sonstige Maßnahmen	2,6	3,3	1,6			
32 Kunst und Kultur	134,5	130,4	11,7		-0,0	-0,0
33 Wirtschaft (Forschung)	7,8	2,9				
34 Innovation und Technologie (Forschung)	93,0	0,0	0,0	0,0		
aws Start-up-Hilfsfonds, Teil UG 34 (inkl. Verwaltungsaufwand)	12,2	0,0	0,0	0,0		
Sonstige Maßnahmen	80,8					
40 Wirtschaft	1.292,0	1.226,3	178,8	45,2	0,0	0,0
Schutzschirm für Veranstaltungen I & II				44,0		
Schadloshaltung ÖHT			0,7	0,9	0,0	0,0
BHAG für Prüfaktivitäten iZm. dem Härtefallfonds	0,4	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0
COVID-19-Präventionsprog. Tourismus/Sichere Gastfreundschaft (inkl. Abw.)			0,7	0,1		
aws Start-up-Hilfsfonds, Teil UG 40 (inkl. Abwicklungsk.)	12,2	0,0	0,1	0,0		
Sonstige Maßnahmen	1.279,4	1.226,3	177,2			
41 Mobilität	255,0	135,0	47,7			
42 Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft	155,2	272,0	34,4			
44 Finanzausgleich	260,7	561,1	985,1	49,2	2,3	18,2
Kommunales Investitionsgesetz 2020 & COVID-19-Impfkampagnen Gemeinden	260,7	560,5	234,3	48,8	1,8	17,6
Kommunales Investitionsgesetz 2020 - Abwicklungskosten BHAG		0,6	0,8	0,4	0,6	0,6
Krankenanstaltenfinanzierung (Finanzzuweisungen an Länder)			750,0			
45 Bundesvermögen	4.241,5	7.700,7	3.343,7	1.079,4	8,5	8,5
COFAG - Verwaltungsaufwand	15,1	26,2	22,5			
<i>bedeckt durch Umschichtung von Mitteln für Zuschussprodukte</i>			5,5			
<i>bedeckt durch Regressforderungen der COFAG</i>			17,0			
COFAG-Mittel	4.221,9	7.662,9	3.238,5			
<i>Fixkostenzuschuss I</i>	871,9	521,0	95,0			
<i>Lockdown-Umsatzersatz (November + Dezember + indirekt Betroffene)</i>	2.900,0	495,0	10,5			
<i>Fixkostenzuschuss 800.000</i>	50,0	1.166,9	1.950,1			
<i>Verlustersatz (inkl. Verlängerungen)</i>	250,0	526,0	890,0			
<i>Ausfallsbonus</i>		4.954,0	292,9			
<i>Standortsicherung (Eigenkapitalzuschuss AUA)</i>	150,0					
COFAG - Schadloshaltung aws & ÖHT	4,6	11,6	69,2		8,5	8,5
COFAG - Inanspruchnahme direkte COFAG-Garantie (OeKB 90%)			13,5			
Summe	8.470,5	15.089,6	9.272,1	2.704,2	133,6	249,6

1) Das Förderstundenpaket wurde im Jahr 2021 durch RRF-Mittel bedeckt. Insgesamt beliefen sich die Auszahlungen für das Förderstundenpaket im Jahr 2021 auf 53,0 Mio. €.

Darüber hinaus gab es **Einzahlungen** in den COVID-19-Krisenbewältigungsfonds, bei denen es sich um Kostenersätze sowie Pönal-, Stundungs- und Verzugszinsen handelt. Diese beliefen sich 2020 auf 4,7 Mio. €, 2021 auf 1,6 Mio. €, 2022 ebenfalls auf 1,6 Mio. € und per 28.2.2023 auf 1.500 Euro im aktuellen Jahr.

2.3. COFAG-Zuschüsse

Die COVID-19-Finanzierungsagentur des Bundes GmbH (COFAG) ist für die Abwicklung verschiedener Zuschussinstrumente zur Unterstützung von durch die Krise besonders stark betroffenen Unternehmen zuständig. Je nach Betrachtungszeitraum standen

verschiedene Zuschussprodukte zur Verfügung, die sich auch hinsichtlich der zur Antragsberechtigung zu erfüllenden Kriterien unterschieden. Die Antragsfristen für alle Produkte sind spätestens im Jahr 2022 ausgelaufen (zuletzt für den Verlustersatz III mit 30.9.2022). Aktuell werden von der COFAG – und im Falle von notwendigen Ergänzungsgutachten mit Unterstützung der Finanzverwaltung – noch offene Anträge abgearbeitet.

Tabelle 11: Überblick über die COFAG-Zuschussprodukte

COFAG-Zuschüsse gesamt	Stand 31.1.2023			Stand 28.2.2023			Veränderung 31.1.2023-28.2.2023		
	beantragt	genehmigt	ausbezahlt	beantragt	genehmigt	ausbezahlt	beantragt	genehmigt	ausbezahlt
Summe aller Produkte inkl. Standortsicherungszuschuss in Mio. €	16.429,1	14.947,0	14.606,6	16.412,1	14.984,1	14.648,4	-17,0	37,0	41,9

Hinweis: Das beantragte Volumen verringert sich, weil es um das Volumen von inaktiven Anträgen (zB. abgelehnten Anträgen) bereinigt wird.

Stand 28.2.2023	Fixkosten-zuschuss I	Fixkosten-zuschuss 800.000	Umsatz-ersatz November	Umsatz-ersatz Dezember	Umsatz-ersatz Indirekt Betroffene	Ausfalls-bonus	Verlust-ersatz	Verlust-ersatz Verlängerung	Verlust-ersatz III
Anzahl Anträge									
insgesamt	167.001	178.609	125.622	116.812	6.318	909.730	6.300	12.079	6.004
inaktiv ¹⁾	18.202	33.460	15.128	10.981	2.929	102.341	1.898	1.653	578
aktiv	148.799	145.149	110.494	105.831	3.389	807.389	4.402	10.426	5.426
Anzahl Antragsteller									
beantragt	129.648	130.929	109.597	105.610	3.389	171.890	3.554	10.276	5.392
genehmigt	129.520	127.383	109.562	105.548	3.221	171.435	3.084	5.352	1.953
ausbezahlt ²⁾	129.518	127.377	109.562	105.548	3.221	171.435	3.084	5.352	1.953
<i>ausbezahlt in % von beantragt</i>	<i>99,9%</i>	<i>97,3%</i>	<i>100,0%</i>	<i>99,9%</i>	<i>95,0%</i>	<i>99,7%</i>	<i>86,8%</i>	<i>52,1%</i>	<i>36,2%</i>
Zuschusshöhe in Mio. €									
beantragt	1.491,8	3.374,3	2.268,1	1.021,8	122,2	5.272,0	1.960,6	482,8	268,6
genehmigt	1.425,6	3.045,6	2.263,3	1.020,9	118,6	5.208,2	1.544,8	164,5	42,6
ausbezahlt ²⁾	1.404,3	3.008,6	2.263,3	1.020,9	118,6	5.208,2	1.285,6	148,6	40,3
<i>ausbezahlt in % von beantragt</i>	<i>94,1%</i>	<i>89,2%</i>	<i>99,8%</i>	<i>99,9%</i>	<i>97,1%</i>	<i>98,8%</i>	<i>65,6%</i>	<i>30,8%</i>	<i>15,0%</i>
Ø Zuschusshöhe Antragsteller in €									
beantragt	11.506,7	25.772,1	20.694,6	9.674,8	36.056,2	30.670,7	551.656,6	46.980,5	49.809,4
ausbezahlt ²⁾	10.842,5	23.620,0	20.658,0	9.672,4	36.827,0	30.379,8	416.848,2	27.769,1	20.634,7
Median Antragsteller in €									
beantragt	3.726,0	9.247,1	-	-	-	-	76.853,7	9.212,1	7.540,4
ausbezahlt ²⁾	3.713,2	9.191,1	3.753,8	2.300,0	4.320,0	6.978,7	60.819,6	7.034,3	5.494,0

1) Inaktive Anträge umfassen ua. zurückgezogene Anträge und abgelehnte Anträge.

2) Seitens der COFAG zur Auszahlung durch die BHAG freigegeben.

Tabelle 11 gibt einen Überblick über den Stand der Abwicklung der Zuschusshilfen, der sich zum **Stichtag 28.2.2023** wie folgt darstellt:

- **Fixkostenzuschuss I:** Mit Stand 28.2.2023 sind Anträge von 129.520 antragstellenden Unternehmen mit einer Zuschusshöhe von 1.425,6 Mio. € genehmigt worden. Die Summe des ausbezählten bzw. sich in Auszahlung befindlichen Fixkostenzuschusses I per 28.2.2023 beläuft sich auf 1.404,3 Mio. €. Die durchschnittliche Zuschusshöhe auf Basis der ausbezählten Anträge per 28.2.2023 beträgt 10.843 Euro pro antragstellendem Unternehmen.

- **Fixkostenzuschuss 800.000:** Bis 28.2.2023 sind Anträge von 127.383 Unternehmen mit einer Zuschusshöhe von 3.045,6 Mio. € genehmigt worden. Die Summe des ausbezahlten bzw. sich in Auszahlung befindlichen FKZ 800T per 28.2.2023 beträgt 3.008,6 Mio. €. Die durchschnittliche Zuschusshöhe der ausbezahlten Anträge per 28.2.2023 beträgt 23.620 Euro pro antragstellendem Unternehmen.
- **Lockdown-Umsatzersatz (Nov., Dez., indirekt Betroffene):** Mit Stand 28.2.2023 waren insgesamt Umsatzersatz iHv. 3.402,9 Mio. € von der COFAG genehmigt und ausbezahlt bzw. in Auszahlung. Die durchschnittliche Zuschusshöhe der ausbezahlten Anträge beträgt pro antragstellendem Unternehmen 20.658 Euro für den Umsatzersatz November, 9.672 Euro für den Umsatzersatz Dezember und 36.827 Euro für den Lockdown-Umsatzersatz für indirekt Betroffene.
- **Ausfallsbonus:** Bis 28.2.2023 sind 802.055 Anträge von 171.435 Unternehmen mit einer Zuschusshöhe von 5.206,8 Mio. € genehmigt worden. Per 28.2.2023 beträgt die Summe des ausbezahlten bzw. sich in Auszahlung befindlichen Ausfallsbonus ebenfalls 5.208,2 Mio. €. Die durchschnittliche Zuschusshöhe auf Basis der ausbezahlten Anträge per 28.2.2023 beträgt 30.380 Euro pro antragstellendem Unternehmen.
- **Verlustersatz:** Für den ursprünglichen Verlustersatz sind bis 28.2.2023 Anträge von 3.084 Unternehmen mit einer Zuschusshöhe von 1.544,8 Mio. € genehmigt worden. Per 28.2.2023 beträgt die Summe des ausbezahlten bzw. sich in Auszahlung befindlichen Verlustersatzes 1.285,6 Mio. €. Die durchschnittliche Zuschusshöhe der ausbezahlten Anträge per 28.2.2023 beträgt 416.848 Euro pro antragstellendem Unternehmen.
- **Verlustersatz Verlängerung:** Für die Verlängerung des Verlustersatzes sind bis 28.2.2023 Anträge von 5.352 antragstellenden Unternehmen mit einer Zuschusshöhe von 164,5 Mio. € genehmigt worden. Die Summe des ausbezahlten bzw. sich in Auszahlung befindlichen verlängerten Verlustersatzes beträgt per 28.2.2023 148,6 Mio. €. Die durchschnittliche Zuschusshöhe der ausbezahlten Anträge per 28.2.2023 beträgt 27.769 Euro.
- **Verlustersatz III:** Für den Verlustersatz III sind mit Stand 28.2.2023 Anträge von 1.953 Unternehmen mit einer Zuschusshöhe von 42,6 Mio. € genehmigt worden. Per 28.2.2023 beträgt die Summe des ausbezahlten bzw. sich in Auszahlung befindlichen Verlustersatzes III 40,3 Mio. €. Die durchschnittliche Zuschusshöhe der ausbezahlten Anträge per 28.2.2023 beträgt 20.635 Euro.

Gleichzeitig wickelt die COFAG auch **Rückforderungen und Korrekturmeldungen** ab. Unternehmen, die bei der COFAG einen Zuschuss beantragt und erhalten haben, dieser ihnen aufgrund der anzuwendenden Richtlinien jedoch nicht oder nicht in voller

erhaltener Höhe zusteht, haben den Zuschuss gänzlich oder teilweise zurückzuzahlen. Das Gesamtvolumen dieser Meldungen mit Stichtag 3.3.2023 beträgt 47,5 Mio. €. Der Großteil der gemeldeten Korrekturen betraf die Höhe des erhaltenen Zuschusses, der Rest eine fehlende Antragsberechtigung. Das Gesamtvolumen teilt sich wie folgt auf die einzelnen Produkte auf (Rundungsdifferenzen können auftreten):

- Lockdown-Umsatzersatz: 18,5 Mio. €
- Ausfallsbonus: 15,2 Mio. €
- Fixkostenzuschuss I: 6,2 Mio. €
- Fixkostenzuschuss 800.000: 4,6 Mio. €
- Verlustersatz inkl. Verlängerungen: 3,0 Mio. €

2.4. Kommunalinvestitionsgesetz 2020 (KIG 2020): Abschlussbericht

Das Bundesgesetz zur Unterstützung von kommunalen Investitionen 2020 (Kommunalinvestitionsgesetz 2020 – KIG 2020), BGBl. I Nr. 56/2020 und BGBl. I Nr. 140/2021, ist mit 1.7.2020 in Kraft getreten. Der Bund stellt zur teilweisen Deckung der Aufwendungen der Gemeinden und von ihnen beherrschter Projektträger aus Mitteln des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds insgesamt den Betrag von 1,0 Mrd. € als Zweckzuschuss gemäß den §§ 12 und 13 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (FVG 1948), BGBl. Nr. 45/1948, zur Verfügung.

Die Bearbeitung und Auszahlung aller eingelangten Anträge im Rahmen des KIG 2020 wurde mit Ende Februar 2023 abgeschlossen. Das folgende Kapitel stellt den Abschlussbericht zum KIG 2020 dar. Die widmungsgemäße Verwendung des Zweckzuschusses ist gemäß § 3 Abs. 4 KIG 2020 bis spätestens 31.1.2024 nachzuweisen.

Nach Bundesländern

Die folgende Tabelle gibt einen Gesamtüberblick über die Anzahl der Gemeinden⁴ und Gemeindeverbände (GV), die im Zeitraum Juli 2020 bis Februar 2023 Anträge gestellt haben (im Zeitraum Jänner und Februar 2023 wurden nur Nachbesserungen für fristgerecht eingebrachte Anträge gestellt), sowie der Gemeinden, die schon einen Zweckzuschuss erhalten haben. Die Zahl der Anträge enthält aus technischen Gründen auch diejenigen Anträge, die aus inhaltlichen Gründen abgelehnt oder – häufiger – bei denen von der Abwicklungsstelle ein Auftrag zur Verbesserung erteilt wurde. Aus der Differenz zwischen der Anzahl der eingelangten Anträge und der Anzahl der Gemeinden

⁴ Der Begriff „Gemeinde“ bezieht sich im Folgenden auch auf Gemeindeverbände.

mit ausbezahlten Zuschüssen kann daher nicht auf die noch zu bearbeitenden Anträge geschlossen werden.

Tabelle 12: KIG – Aufteilung nach Bundesländern

Juli 2020 - Februar 2023	Insgesamt		Ausbezahlt						
	Gemeinden bzw. GV	Anträge	Gemeinden bzw. GV	Anträge	Beginn bis 31.5.2020	Beginn ab 1.6.2020	Zuschuss- höhe	Investitions- summe	Investition/ Zuschuss
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Mio. €	Mio. €	Verhältnis
Burgenland	171	1.042	171	712	89	623	30,6	129,3	4,2
Kärnten	132	1.226	132	845	49	796	62,6	218,1	3,5
Niederösterreich	577	3.475	576	2.404	288	2.116	179,6	731,3	4,1
Oberösterreich	439	3.225	437	2.262	174	2.088	161,3	599,9	3,7
Salzburg	118	565	118	395	40	355	61,8	353,2	5,7
Steiermark	286	2.095	286	1.458	164	1.294	137,2	515,9	3,8
Tirol	281	1.158	279	697	124	573	82,1	483,0	5,9
Vorarlberg	96	401	96	259	46	213	43,4	270,2	6,2
Wien	1	65	1	50	2	48	239,5	592,9	2,5
Gesamt	2.101	13.252	2.096	9.082	976	8.106	998,1	3.893,8	3,9
	in % der ausbezahlten Anträge				10,7	89,3			

Rundungsdifferenzen können auftreten.

Die Tabelle enthält weiters die Aufschlüsselung der geleisteten Zweckzuschüsse nach Bundesländern und das damit unterstützte Investitionsvolumen (wobei das Verhältnis der Gesamtinvestitionssumme zum bezahlten Zweckzuschuss durch den maximalen Zweckzuschuss von 50% bei mindestens zwei liegt).

Das KIG 2020 bezuschusst sowohl Projekte, die in der Zeit von 1.6.2020 bis 31.12.2022 begonnen wurden, als auch Projekte, die zwar ab dem 1.6.2019 begonnen wurden, deren Finanzierung aber aufgrund von Mindereinnahmen als Folge der COVID-19-Krise nicht mehr möglich ist. In zwei Spalten werden die bezuschussten Anträge auf diese Zeiträume aufgegliedert.

Insgesamt wurden im Rahmen des KIG 2020 **998,1 Mio. € an Zweckzuschüssen an 2.096 Gemeinden** ausbezahlt. Dieser Summe an Zweckzuschüssen stehen unterstützte Investitionen iHv. 3.893,8 Mio. € gegenüber, was einem Verhältnis von 3,9 entspricht.

Bei den bis Ende Februar 2023 bezuschussten Anträgen betrug die durchschnittliche Dauer zwischen Eingangsdatum der (allenfalls verbesserten) Anträge und der Zahlung des Zuschusses 20 Tage, der Median betrug 16 Tage.

Informationen über die Gemeinden, die einen Antrag auf einen Zweckzuschuss gestellt oder erhalten haben bzw. deren Antrag abgelehnt oder zur Verbesserung zurückgestellt wurde, sowie über die Investitionsprojekte, für die Anträge gestellt oder für die

Zweckzuschüsse gewährt wurden, werden auf der Homepage des BMF unter Themen/Budget/Das Budget/Budget 2023/Abschnitt „Budgetvollzug 2023“ bereitgestellt.

Nach Kategorien

Die bisher bezuschussten Projekte teilen sich wie folgt auf die 18 Förderkategorien, auch unterteilt in Bundesländer, auf. Dabei werden die Anzahl der bezuschussten Anträge sowie die dafür geflossenen Zweckzuschüsse dargestellt.

Tabelle 13: KIG – Aufteilung nach Förderkategorien und Bundesländern

Juli 2020 - Februar 2023		Anzahl Anträge									Gesamt	Anteil in %
		B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W		
Z1	Kindertageseinrichtungen, Schulen	104	75	268	258	80	222	85	49	9	1.150	12,7
Z2	Betreuung von Senioren u. behinderten Personen	1	1	3	8	11	4	10	2	13	53	0,6
Z3	Abbau von baulichen Barrieren	4	18	29	9	3	13	6	1	0	83	0,9
Z4	Sportstätten und Freizeitanlagen	52	66	157	150	52	101	35	28	11	652	7,2
Z5	Maßnahmen zur Ortskern-Attraktivierung	21	38	74	66	18	48	34	6	2	307	3,4
Z6	Öffentlicher Verkehr	4	19	40	41	4	15	9	1	2	135	1,5
Z7	Siedlungsentwicklung nach innen, öffentl. Wohnraum	0	0	6	7	0	0	1	0	0	14	0,2
Z8	Gebäuden im Eigentum der Gemeinde	30	52	133	97	16	98	41	9	3	479	5,3
Z9	hocheffiziente Straßenbeleuchtung	40	33	132	92	8	48	18	10	0	381	4,2
Z10	erneuerbare Energieerzeugungsanlagen	31	69	160	72	8	57	12	13	1	423	4,7
Z11	Kreislaufwirtschaft	12	10	20	5	8	5	20	3	0	83	0,9
Z12	Wasserversorgung- u. Abwasserentsorgung	135	41	512	224	45	32	151	48	2	1.190	13,1
Z13	flächendeckender Ausbau von Breitband-Datennetzen	2	9	24	11	0	34	35	5	1	121	1,3
Z14	Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	6	4	17	11	1	7	1	0	2	49	0,5
Z15	Sanierung von Gemeindestraßen	210	336	626	919	112	663	184	64	3	3.117	34,3
Z16	Radverkehrs- und Fußwege	33	45	140	223	11	69	33	12	0	566	6,2
Z17	Gebäude von anerkannten Rettungsorganisationen	11	19	46	41	12	34	12	6	0	181	2,0
Z18	Kinderbetreuungsplätze – Sommerferien 2020-2022	16	10	17	28	6	8	10	2	1	98	1,1
Summe		712	845	2.404	2.262	395	1.458	697	259	50	9.082	100,0

Juli 2020 - Februar 2023		Zuschuss in Mio. €									Gesamt	Anteil in %
		B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W		
Z1	Kindertageseinrichtungen, Schulen	4,1	10,8	36,2	43,1	22,7	61,3	22,0	19,5	81,6	301,4	30,2
Z2	Betreuung von Senioren u. behinderten Personen	0,0	0,0	1,8	2,5	3,8	0,4	2,2	0,7	21,8	33,2	3,3
Z3	Abbau von baulichen Barrieren	0,2	2,1	1,7	0,3	0,4	0,5	0,7	0,0	0,0	5,9	0,6
Z4	Sportstätten und Freizeitanlagen	2,6	10,7	12,8	8,9	7,1	10,0	5,3	2,8	28,2	88,3	8,8
Z5	Maßnahmen zur Ortskern-Attraktivierung	1,6	2,4	9,6	10,8	4,2	5,5	10,3	0,7	4,2	49,3	4,9
Z6	Öffentlicher Verkehr	0,1	1,4	1,6	1,1	0,3	0,6	0,4	0,3	34,5	40,3	4,0
Z7	Siedlungsentwicklung nach innen, öffentl. Wohnraum	0,0	0,0	1,4	0,6	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	2,1	0,2
Z8	Gebäuden im Eigentum der Gemeinde	2,0	3,7	12,9	11,5	2,2	8,5	5,7	1,4	18,5	66,6	6,7
Z9	hocheffiziente Straßenbeleuchtung	1,3	2,3	12,6	7,4	0,3	2,1	0,5	1,3	0,0	27,7	2,8
Z10	erneuerbare Energieerzeugungsanlagen	0,5	1,4	3,1	1,8	0,5	1,2	0,8	0,5	0,8	10,6	1,1
Z11	Kreislaufwirtschaft	0,2	0,5	1,8	1,1	2,9	0,1	1,5	0,1	0,0	8,2	0,8
Z12	Wasserversorgung- u. Abwasserentsorgung	7,1	2,5	33,5	12,6	4,7	1,6	10,8	7,5	10,4	90,7	9,1
Z13	flächendeckender Ausbau von Breitband-Datennetzen	0,1	0,7	1,1	0,5	0,0	2,0	3,7	0,0	3,5	11,7	1,2
Z14	Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	0,1	0,1	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	9,2	9,9	1,0
Z15	Sanierung von Gemeindestraßen	9,2	19,1	32,7	44,0	8,8	36,7	10,1	6,7	22,1	189,4	19,0
Z16	Radverkehrs- und Fußwege	0,6	3,0	7,7	9,6	0,8	3,6	1,2	1,2	0,0	27,7	2,8
Z17	Gebäude von anerkannten Rettungsorganisationen	0,8	1,7	8,7	4,3	2,4	2,9	6,7	0,7	0,0	28,3	2,8
Z18	Kinderbetreuungsplätze – Sommerferien 2020-2022	0,1	0,2	0,2	1,0	0,6	0,1	0,1	0,0	4,8	7,0	0,7
Summe		30,6	62,6	179,6	161,3	61,8	137,2	82,1	43,4	239,5	998,1	100,0

Rundungsdifferenzen können auftreten.

Ökologische Maßnahmen

Ziel des KIG 2020 ist auch, dass mindestens 20% der Mittel für ökologische Maßnahmen, die insbesondere zur Einhaltung der unionsrechtlichen Ziele beitragen sowie der Vorreiterrolle der öffentlichen Hand im Klima- und Energiebereich dienen sollen, verwendet werden.

Bei den Anträgen ist jener Betrag anzugeben, der von der Investitionssumme auf ökologische Maßnahmen entfällt – folgende Investitionen werden automatisch zu 100% den ökologischen Maßnahmen zugerechnet:

- Z 6 (Öffentlicher Verkehr)
- Z 8 (hier nur Errichtung oder Erweiterung von Gebäuden im Eigentum der Gemeinde nach klimaaktiv Silber-Standard, nicht jedoch Sanierung oder Instandhaltung)
- Z 9 (Umrüstung auf hocheffiziente Straßenbeleuchtung)
- Z 10 (Errichtung von erneuerbaren Energieerzeugungsanlagen)
- Z 11 (Kreislaufwirtschaft)
- Z 12 (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungseinrichtungen)
- Z 14 (Ladeinfrastruktur für E-Mobilität)
- Z 16 (Radverkehrs- und Fußwege)

Außerdem schließt ein möglicher Zweckzuschuss zusätzliche Fördermöglichkeiten für ökologische Maßnahmen – zB. im Rahmen der Umweltförderung im Inland sowie des Klimafonds – nicht aus.

Die folgende Tabelle zeigt den Anteil der ökologischen Maßnahmen – sowohl an der Gesamtinvestitionssumme als auch am letztlich ausbezahlten Zweckzuschuss.

Tabelle 14: KIG – Anteil der ökologischen Maßnahmen

Juli 2020 - Februar 2023	Investitions- summe Mio. €	Anteil ökologische Maßnahmen an Investitionssumme		Zuschusshöhe Mio. €	Anteil ökologische Maßnahmen an Zuschuss	
		Mio. €	in %		Mio. €	in %
Burgenland	129,3	45,9	35,5	30,6	11,4	37,3
Kärnten	218,1	46,8	21,4	62,6	14,1	22,5
Niederösterreich	731,3	278,7	38,1	179,6	73,5	41,0
Oberösterreich	599,9	170,6	28,4	161,3	44,5	27,6
Salzburg	353,2	93,7	26,5	61,8	14,8	24,0
Steiermark	515,9	71,2	13,8	137,2	20,4	14,9
Tirol	483,0	92,5	19,2	82,1	19,8	24,1
Vorarlberg	270,2	69,0	25,6	43,4	13,3	30,7
Wien	592,9	196,7	33,2	239,5	79,9	33,4
Gesamt	3.893,8	1.065,2	27,4	998,1	291,9	29,2

Rundungsdifferenzen können auftreten.

Ausschöpfung der Mittel

Der Anspruch jeder Gemeinde am vom Bund bereitgestellten Gesamtbetrag iHv. 1,0 Mrd. € wird je zur Hälfte nach den Schlüsseln Volkszahl und abgestufter Bevölkerungsschlüssel (§ 10 Abs. 7 und 8 FAG 2017, BGBl. I Nr. 116/2016), die für die Verteilung der Ertragsanteile für das Jahr 2020 heranzuziehen sind, ermittelt.

Die folgenden Tabellen zeigen länderweise und nach Gemeindegrößen untergliedert die zur Verfügung stehenden Beträge, die bisher ausbezahlten Zweckzuschüsse und den Ausschöpfungsgrad. Dass die Auszahlungen an Gemeindeverbände keiner Gemeindegröße zugeordnet werden können, ergibt bei der klassenweisen Darstellung des Ausschöpfungsgrads eine gewisse – allerdings vernachlässigbare – Unschärfe.

Tabelle 15: KIG 2020 – Maximal zur Verfügung stehender Zweckzuschuss

In Mio. € Einwohner	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
bis 2.500	18,4	12,9	55,8	41,3	7,0	26,0	23,9	7,0	-	192,3
2.501 bis 5.000	7,8	11,6	40,6	37,9	16,7	30,9	19,1	6,7	-	171,3
5.001 bis 10.000	3,1	9,1	29,7	26,9	9,6	25,2	11,8	5,0	-	120,4
10.001 bis 20.000	1,7	5,7	27,0	11,8	6,6	13,2	10,7	8,4	-	85,1
20.001 bis 50.000	-	2,9	19,5	10,7	2,5	5,5	-	16,3	-	57,4
ab 50.001	-	20,6	7,0	33,8	19,5	36,4	16,7	-	239,5	373,5
Gesamt	31,0	62,7	179,7	162,4	61,9	137,3	82,1	43,5	239,5	1.000,0

Rundungsdifferenzen können auftreten.

Tabelle 16: KIG 2020 – Insgesamt ausbezahlter Zweckzuschuss (Juli 2020-Februar 2023)

In Mio. € Einwohner	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
bis 2.500	18,1	12,8	55,4	40,8	6,9	26,0	23,9	7,0	-	190,9
2.501 bis 5.000	7,7	11,5	40,6	37,5	16,6	30,9	19,1	6,7	-	170,7
5.001 bis 10.000	3,1	9,1	29,7	26,7	9,6	25,2	11,8	5,0	-	120,1
10.001 bis 20.000	1,7	5,7	27,0	11,8	6,6	13,2	10,7	8,4	-	85,1
20.001 bis 50.000	-	2,9	19,5	10,7	2,5	5,5	-	16,3	-	57,4
ab 50.001	-	20,6	7,0	33,8	19,5	36,4	16,7	-	239,5	373,5
Gemeindeverbände	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
Gesamt	30,6	62,6	179,6	161,3	61,8	137,2	82,1	43,4	239,5	998,1

Rundungsdifferenzen können auftreten.

Tabelle 17: KIG 2020 – Ausschöpfungsgrad (Juli 2020-Februar 2023)

In % Einwohner	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
bis 2.500	98,7	99,4	99,3	98,8	99,0	99,9	99,9	99,7	-	99,0
2.501 bis 5.000	98,7	99,6	99,9	99,0	99,9	99,8	100,0	100,0	-	99,2
5.001 bis 10.000	100,0	99,9	99,8	99,3	99,9	100,0	100,0	100,0	-	99,8
10.001 bis 20.000	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-	99,5
20.001 bis 50.000	-	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	-	100,0
ab 50.001	-	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	100,0
Gesamt	98,9	99,8	99,9	99,3	99,9	99,9	100,0	100,0	100,0	99,8

Rundungsdifferenzen können auftreten.

3. Tabellen

Tabelle 18: Monatserfolg Februar 2023, Finanzierungshaushalt, Übersicht

In Mio. €	Monatserfolg	Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Februar 2023	Jänner - 2022	Februar 2023	Veränderung in Mio. € in %		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung in Mio. € in %	
Auszahlungen	8.566,7	14.016,7	16.256,2	+2.239,5	+16,0%	113.703,2	115.197,5	+1.494,3	+1,3%
Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1			
Bereinigte Auszahlungen	8.566,7	13.965,9	16.256,2	+2.290,3	+16,4%	111.380,1	115.197,5	+3.817,4	+3,4%
Auszahlungen ohne COVID-19-Krisenbewältigung	8.433,0	13.298,4	16.006,3	+2.707,9	+20,4%	101.361,2	112.493,3	+11.132,1	+11,0%
UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	897,4	827,6	1.612,2	+784,7		6.021,4	8.679,6	+2.658,2	
UG 22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0		12.664,2	13.950,4	+1.286,2	
UG 40 Wirtschaft	233,2	29,9	255,0	+225,1		1.179,0	3.475,7	+2.296,8	
UG 14 Militärische Angelegenheiten	192,6	395,8	604,1	+208,3		2.677,9	3.311,9	+634,0	
UG 43 Klima, Umwelt und Energie	255,0	91,8	284,3	+192,5		8.526,5	3.663,1	-4.863,5	
UG 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	1.210,9	1.878,5	2.037,2	+158,7		10.733,3	11.533,6	+800,3	
COVID-19-Krisenbewältigung	133,7	667,5	249,9	-417,6	-62,6%	10.018,9	2.704,2	-7.314,7	-73,0%
Einzahlungen	10.031,6	14.334,1	15.007,4	+673,2	+4,7%	92.940,6	98.088,0	+5.147,4	+5,5%
Einzahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		39,0				2.323,1			
Bereinigte Einzahlungen	10.031,6	14.295,1	15.007,4	+712,2	+5,0%	90.617,5	98.088,0	+7.470,5	+8,2%
UG 51 Kassenverwaltung	983,8	705,8	998,1	+292,3	+41,4%	1.737,0	2.471,0	+734,1	+42,3%
UG 16 Öffentliche Abgaben	7.208,6	10.028,5	10.277,3	+248,8	+2,5%	62.227,8	65.919,5	+3.691,7	+5,9%
<i>Bruttoabgaben</i>	10.808,7	17.708,7	18.130,7	+422,0	+2,4%	105.167,1	109.100,0	+3.932,9	+3,7%
Nettofinanzierungssaldo (bereinigt)	1.465,0	329,2	-1.248,9	-1.578,1		-20.762,5	-17.109,5	+3.653,1	

Tabelle 19: Auszahlungen nach Untergliederung

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Februar 2023	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung		
		2022	2023	in Mio. €	in %			in Mio. €	in %	
Auszahlungen	8.566,7	14.016,7	16.256,2	+2.239,5	+16,0%	113.703,2	115.197,5	+1.494,3	+1,3%	
Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1				
Bereinigte Auszahlungen	8.566,7	13.965,9	16.256,2	+2.290,3	+16,4%	111.380,1	115.197,5	+3.817,4	+3,4%	
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	911,0	1.631,4	2.182,5	+551,0	+33,8%	11.719,1	13.770,8	+2.051,7	+17,5%	
01 Präsidienkanzlei	0,9	1,6	1,6	+0,0	+0,1%	10,3	11,8	+1,5	+15,0%	
02 Bundesgesetzgebung	22,8	42,4	43,6	+1,2	+2,8%	324,7	321,1	-3,6	-1,1%	
03 Verfassungsgerichtshof	1,6	2,8	3,0	+0,2	+6,1%	17,4	18,8	+1,4	+8,1%	
04 Verwaltungsgerichtshof	2,2	3,5	3,8	+0,3	+8,3%	22,3	24,1	+1,7	+7,8%	
05 Volksanwaltschaft	1,2	2,0	2,1	+0,1	+4,7%	13,5	14,6	+1,1	+8,3%	
06 Rechnungshof	3,5	5,9	6,2	+0,3	+5,3%	37,5	42,2	+4,7	+12,6%	
10 Bundeskanzleramt	46,0	42,1	79,6	+37,5	+89,0%	534,9	554,8	+19,9	+3,7%	
11 Inneres	303,4	511,1	554,8	+43,6	+8,5%	3.294,8	3.650,8	+356,0	+10,8%	
12 Äußeres	59,8	95,2	95,0	-0,2	-0,2%	626,1	635,5	+9,4	+1,5%	
13 Justiz	163,3	274,8	296,1	+21,3	+7,7%	1.852,1	2.087,1	+234,9	+12,7%	
14 Militärische Angelegenheiten	192,6	403,1	604,2	+201,1	+49,9%	2.700,9	3.317,9	+617,0	+22,8%	
15 Finanzverwaltung	96,9	162,5	304,5	+142,0	+87,4%	1.374,4	1.722,7	+348,3	+25,3%	
16 Öffentliche Abgaben					kA.				kA.	
17 Öffentlicher Dienst und Sport	3,8	15,2	19,5	+4,2	+27,9%	328,1	314,8	-13,4	-4,1%	
18 Fremdenwesen	12,9	69,2	168,6	+99,4	+143,7%	582,2	1.054,8	+472,6	+81,2%	
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	4.322,1	7.388,6	7.936,9	+548,3	+7,4%	50.949,8	50.770,9	-178,9	-0,4%	
20 Arbeit	711,2	1.707,8	1.353,0	-354,8	-20,8%	9.710,4	9.270,6	-439,8	-4,5%	
21 Soziales und Konsumentenschutz	265,2	472,6	543,2	+70,7	+15,0%	4.064,6	5.037,8	+973,3	+23,9%	
22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0	+41,8%	12.664,2	13.950,4	+1.286,2	+10,2%	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	1.210,9	1.878,5	2.037,2	+158,7	+8,4%	10.733,3	11.533,6	+800,3	+7,5%	
24 Gesundheit	182,0	609,6	554,5	-55,1	-9,0%	5.654,7	2.855,8	-2.798,8	-49,5%	
25 Familie und Jugend	588,7	1.138,1	1.206,0	+67,9	+6,0%	8.122,7	8.122,6	-0,0	-0,0%	
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.283,8	2.571,4	2.650,2	+78,8	+3,1%	16.613,1	18.719,3	+2.106,2	+12,7%	
30 Bildung	771,7	1.452,2	1.475,9	+23,7	+1,6%	10.017,2	11.254,6	+1.237,4	+12,4%	
31 Wissenschaft und Forschung	453,1	924,5	935,0	+10,5	+1,1%	5.369,5	5.938,6	+569,1	+10,6%	
32 Kunst und Kultur	41,3	81,9	78,4	-3,5	-4,3%	546,4	620,2	+73,8	+13,5%	
33 Wirtschaft (Forschung)	0,3	20,5	18,0	-2,5	-12,0%	119,4	281,7	+162,3	+136,0%	
34 Innovation und Technologie (Forschung)	17,4	92,4	142,9	+50,5	+54,6%	560,6	624,1	+63,6	+11,3%	
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	1.152,4	1.538,6	1.874,4	+335,9	+21,8%	26.015,8	23.256,8	-2.759,0	-10,6%	
40 Wirtschaft	233,2	30,0	255,0	+225,0	+750,5%	1.357,8	3.520,9	+2.163,2	+159,3%	
41 Mobilität	495,3	690,5	709,8	+19,3	+2,8%	4.707,9	5.493,7	+785,8	+16,7%	
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	80,1	246,0	161,6	-84,4	-34,3%	3.052,7	2.944,9	-107,7	-3,5%	
43 Klima, Umwelt und Energie	255,0	91,8	284,3	+192,5	+209,6%	8.526,5	3.663,1	-4.863,5	-57,0%	
44 Finanzausgleich	34,1	76,1	76,4	+0,3	+0,4%	2.753,2	2.003,3	-749,9	-27,2%	
45 Bundesvermögen	54,7	404,0	387,2	-16,8	-4,2%	4.591,7	5.484,7	+893,0	+19,4%	
46 Finanzmarktstabilität		0,1	0,2	+0,0	+26,2%	1.026,0	146,1	-879,9	-85,8%	
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	897,4	835,9	1.612,2	+776,3	+92,9%	6.082,3	8.679,6	+2.597,4	+42,7%	
51 Kassenverwaltung	0,0	8,4	0,0	-8,4	kA.	60,8		-60,8	kA.	
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	897,4	827,6	1.612,2	+784,7	+94,8%	6.021,4	8.679,6	+2.658,2	+44,1%	
Variable Gebarung	2.075,9	3.340,6	3.663,2	+322,6	+9,7%	23.894,7	24.742,8	+848,1	+3,5%	
20 Arbeit	619,3	1.477,0	1.117,8	-359,2	-24,3%	6.999,1	6.944,5	-54,5	-0,8%	
22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0	+41,8%	12.664,2	13.950,4	+1.286,2	+10,2%	
24 Gesundheit	38,3	183,0	193,9	+11,0	+6,0%	871,9	889,6	+17,7	+2,0%	
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	23,5	46,0	48,8	+2,8	+6,1%	1.427,6	1.556,5	+128,9	+9,0%	
44 Finanzausgleich	30,8	52,5	59,6	+7,1	+13,6%	907,4	1.111,2	+203,8	+22,5%	
45 Bundesvermögen					kA.	0,2	146,0	+145,8	kA.	
46 Finanzmarktstabilität		0,0		-0,0	kA.	1.024,4	144,6	-879,8	-85,9%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 20: Einzahlungen nach Untergliederung

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte						
	Februar		Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg		BVA		Veränderung		
	2023		2022		2023		in Mio. €		in Mio. €		in %		
Einzahlungen	10.031,6	14.334,1	15.007,4	+673,2	+4,7%	92.940,6	98.088,0	+5.147,4	+5,5%				
Einzahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		39,0					2.323,1						
Bereinigte Einzahlungen	10.031,6	14.295,1	15.007,4	+712,2	+5,0%	90.617,5	98.088,0	+7.470,5	+8,2%				
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	7.406,4	10.337,1	10.622,8	+285,7	+2,8%	64.531,1	68.186,1	+3.655,0	+5,7%				
01 Präsidienkanzlei	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,0	0,0	-0,0	kA.				
02 Bundesgesetzgebung	0,1	0,5	0,2	-0,2	-50,7%	2,4	2,3	-0,1	-6,1%				
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,1	0,0	-0,0	kA.	0,2	0,1	-0,2	-63,9%				
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,0	0,0	-0,0	kA.				
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,2	0,1	-0,0	-24,3%				
06 Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,1	0,1	-0,0	-33,7%				
10 Bundeskanzleramt	0,5	0,6	0,8	+0,2	+35,1%	8,9	6,0	-2,9	-32,6%				
11 Inneres	11,2	20,8	23,5	+2,7	+12,9%	154,5	141,9	-12,7	-8,2%				
12 Äußeres	1,1	1,2	1,3	+0,1	+9,8%	6,9	6,4	-0,5	-7,2%				
13 Justiz	143,0	254,0	256,0	+1,9	+0,8%	1.712,6	1.720,7	+8,1	+0,5%				
14 Militärische Angelegenheiten	4,5	8,1	8,3	+0,2	+2,8%	55,3	50,0	-5,3	-9,6%				
15 Finanzverwaltung	33,5	20,8	47,2	+26,4	+127,2%	312,5	300,4	-12,1	-3,9%				
16 Öffentliche Abgaben	7.208,6	10.028,5	10.277,3	+248,8	+2,5%	62.227,8	65.919,5	+3.691,7	+5,9%				
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,0	0,0	0,1	+0,0	kA.	0,6	0,6	-0,1	-9,1%				
18 Fremdenwesen	3,9	2,5	8,0	+5,6	+224,4%	49,0	38,0	-10,9	-22,3%				
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.482,9	2.737,5	2.875,7	+138,2	+5,0%	19.346,9	19.623,1	+276,3	+1,4%				
20 Arbeit	617,6	1.160,1	1.249,7	+89,6	+7,7%	8.570,7	8.590,1	+19,4	+0,2%				
21 Soziales und Konsumentenschutz	0,4	0,5	0,9	+0,4	+81,9%	645,4	664,2	+18,8	+2,9%				
22 Pensionsversicherung	2,1	14,0	10,5	-3,5	-24,9%	56,8	79,4	+22,6	+39,9%				
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	215,0	358,9	371,4	+12,4	+3,5%	2.087,1	2.068,0	-19,1	-0,9%				
24 Gesundheit		10,9	0,1	-10,9	-99,5%	52,2	50,0	-2,1	-4,1%				
25 Familie und Jugend	647,9	1.193,1	1.243,2	+50,1	+4,2%	7.934,8	8.171,3	+236,6	+3,0%				
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	19,1	9,4	25,0	+15,6	+166,2%	113,5	96,8	-16,7	-14,7%				
30 Bildung	18,3	7,8	23,6	+15,8	+201,9%	104,2	88,0	-16,2	-15,5%				
31 Wissenschaft und Forschung	0,6	0,5	0,7	+0,2	+32,9%	2,4	0,6	-1,7	-73,0%				
32 Kunst und Kultur	0,2	0,3	0,4	+0,1	+40,6%	3,0	6,2	+3,2	+109,4%				
33 Wirtschaft (Forschung)		0,8	0,3	-0,5	-60,3%	3,8	1,0	-2,8	-73,4%				
34 Innovation und Technologie (Forschung)	0,1		0,1	+0,1	kA.	0,3	1,0	+0,7	+251,8%				
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	139,3	505,4	485,7	-19,7	-3,9%	4.889,1	7.710,9	+2.821,8	+57,7%				
40 Wirtschaft	13,8	4,4	16,4	+12,0	+270,4%	46,1	39,1	-7,0	-15,2%				
41 Mobilität	18,8	31,8	44,5	+12,7	+40,0%	1.277,4	1.302,7	+25,3	+2,0%				
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	10,6	64,8	24,0	-40,8	-63,0%	608,4	490,6	-117,9	-19,4%				
43 Klima, Umwelt und Energie	29,1	25,3	29,2	+3,9	+15,2%	398,2	495,0	+96,8	+24,3%				
44 Finanzausgleich	51,8	116,2	117,4	+1,3	+1,1%	838,5	829,8	-8,6	-1,0%				
45 Bundesvermögen	15,3	263,0	239,8	-23,1	-8,8%	1.616,8	1.936,7	+319,9	+19,8%				
46 Finanzmarktstabilität			14,4	+14,4	kA.	103,7	2.617,0	+2.513,4	kA.				
Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	983,8	705,8	998,1	+292,3	+41,4%	1.737,0	2.471,0	+734,1	+42,3%				
51 Kassenverwaltung	983,8	705,8	998,1	+292,3	+41,4%	1.737,0	2.471,0	+734,1	+42,3%				
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge					kA.				kA.				

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 21: Auszahlungen/Aufwendungen in ökonomischer Gliederung

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Februar 2023	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung		
		2022	2023	in Mio. €	in %			in Mio. €	in %	
Auszahlungen	8.566,7	14.016,7	16.256,2	+2.239,5	+16,0%	113.703,2	115.197,5	+1.494,3	+1,3%	
Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1				
Bereinigte Auszahlungen	8.566,7	13.965,9	16.256,2	+2.290,3	+16,4%	111.380,1	115.197,5	+3.817,4	+3,4%	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	17,1	109,4	285,1	+175,7	+160,7%	736,1	1.225,4	+489,3	+66,5%	
Auszahlungen aus Darlehen und Vorschüsse	13,8	194,9	181,1	-13,8	-7,1%	1.392,6	947,4	-445,3	-32,0%	
Auszahlungen für finanzierungswirksame Aufwendungen	8.535,7	13.661,6	15.790,1	+2.128,4	+15,6%	109.251,3	113.024,6	+3.773,3	+3,5%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Personal	957,9	1.682,6	1.768,7	+86,1	+5,1%	10.410,9	11.509,2	+1.098,3	+10,5%	
Bezüge	670,0	1.145,3	1.207,6	+62,3	+5,4%	7.058,3	7.977,5	+919,2	+13,0%	
Mehrdienstleistungen	69,5	139,4	143,3	+3,9	+2,8%	787,9	798,0	+10,1	+1,3%	
Sonstige Nebengebühren	36,8	70,3	73,4	+3,2	+4,5%	466,3	502,5	+36,2	+7,8%	
Gesetzlicher Sozialaufwand	168,8	298,0	313,2	+15,2	+5,1%	1.846,3	2.001,0	+154,7	+8,4%	
Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen	7,0	17,2	19,7	+2,5	+14,6%	176,9	150,9	-26,0	-14,7%	
Freiwilliger Sozialaufwand	2,6	6,0	5,0	-1,0	-16,7%	37,4	40,1	+2,6	+7,0%	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	3,2	6,4	6,4	-0,0	-0,7%	37,8	39,3	+1,5	+4,0%	
Betrieblicher Sachaufwand	454,5	918,5	865,9	-52,6	-5,7%	9.285,8	8.298,2	-987,6	-10,6%	
Vergütungen innerhalb des Bundes	11,8	0,5	11,9	+11,4	kA.	29,5	54,0	+24,5	+82,9%	
Materialaufwand	1,1	1,2	1,7	+0,4	+36,1%	11,1	13,1	+2,0	+17,8%	
Mieten	30,0	52,8	59,7	+6,8	+12,9%	1.098,5	1.251,6	+153,1	+13,9%	
Instandhaltung	11,0	18,7	24,6	+5,9	+31,6%	333,8	453,7	+119,9	+35,9%	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	7,6	17,4	14,8	-2,6	-15,1%	129,9	122,2	-7,7	-5,9%	
Reisen	7,9	10,3	15,5	+5,2	+50,2%	94,9	113,6	+18,7	+19,7%	
Aufwand für Werkleistungen	182,3	373,6	330,8	-42,8	-11,5%	3.739,0	3.398,0	-341,0	-9,1%	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	22,8	38,6	42,8	+4,1	+10,7%	290,7	314,1	+23,4	+8,0%	
Transporte durch Dritte	13,4	22,7	24,4	+1,7	+7,5%	538,0	592,9	+54,9	+10,2%	
Heeresanlagen	5,2	7,8	12,8	+5,0	+64,5%	107,4	138,2	+30,8	+28,7%	
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	9,3	17,0	17,1	+0,1	+0,6%	88,4	115,7	+27,2	+30,8%	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	4,0	8,4	7,5	-0,9	-10,7%	78,6	98,6	+20,0	+25,5%	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	148,1	349,4	302,3	-47,1	-13,5%	2.746,0	1.632,6	-1.113,4	-40,5%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	6.225,8	10.224,6	11.543,2	+1.318,6	+12,9%	83.471,7	84.537,6	+1.065,9	+1,3%	
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	3.179,6	5.259,2	6.154,5	+895,3	+17,0%	40.893,6	44.154,9	+3.261,3	+8,0%	
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	67,6	218,0	235,4	+17,4	+8,0%	770,4	764,9	-5,5	-0,7%	
Transfers an Unternehmen	1.081,2	1.731,1	1.818,0	+86,8	+5,0%	18.892,5	18.182,7	-709,8	-3,8%	
Transfers an private Haushalte	1.887,5	2.989,1	3.302,4	+313,3	+10,5%	22.616,1	21.137,3	-1.478,8	-6,5%	
Sonstige Transfers	9,9	27,2	33,0	+5,7	+21,1%	299,2	297,7	-1,4	-0,5%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	897,4	835,9	1.612,2	+776,3	+92,9%	6.082,9	8.679,7	+2.596,7	+42,7%	
Periodenabgrenzung	-1.605,3	-157,5	-1.841,8	-1.684,3	kA.	-1.732,9	-2.505,8	-772,8	+44,6%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Personal	-216,6	-344,3	-329,7	+14,6	-4,2%	-206,6	-56,3	+150,4	-72,8%	
Betrieblicher Sachaufwand	-110,9	106,4	-126,1	-232,5	kA.	-93,9	101,5	+195,4	kA.	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	-661,7	403,9	-359,7	-763,6	kA.	1.397,3	1.604,4	+207,2	+14,8%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	-616,1	-323,6	-1.026,3	-702,7	+217,2%	-2.829,7	-4.155,5	-1.325,8	+46,9%	
Nicht finanzierungswirksame Aufwendungen	140,9	220,5	210,6	-9,8	-4,5%	2.472,6	1.961,1	-511,5	-20,7%	
Abschreibungen auf Vermögenswerte	12,7	73,9	29,6	-44,3	-60,0%	467,7	521,8	+54,1	+11,6%	
Sonstiger betriebl. Aufwand u. Abgang v. Sachanlagen	0,1	1,2	10,3	+9,1	+733,7%	100,3	25,7	-74,7	-74,4%	
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen	7,9	51,8	57,0	+5,2	+10,1%	327,8	366,5	+38,6	+11,8%	
Abfertigungen	4,2	4,3	5,3	+1,0	+24,3%	53,3	79,8	+26,5	+49,7%	
Jubiläumszuwendungen	2,4	47,1	49,9	+2,8	+6,0%	108,5	153,7	+45,3	+41,7%	
Nicht konsumierte Urlaube	0,3	0,4	0,4	-0,1	-13,1%	5,1	30,2	+25,1	+492,7%	
Prozesse	1,0	0,0	1,0	+1,0	kA.	27,3	28,2	+0,9	+3,2%	
Haftungen					kA.	86,1	30,0	-56,1	-65,2%	
Sonstige			0,4	+0,4	kA.	47,5	44,5	-3,0	-6,3%	
Aufwand aus Wertberichtigungen	120,3	93,6	113,8	+20,2	+21,6%	1.576,0	1.044,3	-531,7	-33,7%	
Aufwand aus der Bewertung von Beteiligungen					kA.	0,8	2,9	+2,1	+279,1%	
Aufwendungen	7.071,3	13.775,4	14.158,9	+383,5	+2,8%	112.314,1	112.480,0	+165,9	+0,1%	
Aufwendungen COVID-19-Fonds an Ressorts		50,8				2.323,1				
Bereinigte Aufwendungen	7.071,3	13.724,6	14.158,9	+434,3	+3,2%	109.991,0	112.480,0	+2.489,0	+2,3%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 22: Einzahlungen/Erträge in ökonomischer Darstellung

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Februar	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg	BVA	Veränderung		
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %	2022	2023	in Mio. €	in %	
Einzahlungen	10.031,6	14.334,1	15.007,4	+673,2	+4,7%	92.940,6	98.088,0	+5.147,4	+5,5%	
Einzahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		39,0				2.323,1				
Bereinigte Einzahlungen	10.031,6	14.295,1	15.007,4	+712,2	+5,0%	90.617,5	98.088,0	+7.470,5	+8,2%	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,1	3,1	2,2	-0,9	-29,1%	32,5	16,5	-16,0	-49,2%	
Einzahlungen aus Darlehen und Vorschüsse	12,5	19,8	19,0	-0,8	-3,9%	289,9	2.943,8	+2.653,9	+915,6%	
Einzahlungen aus finanzierungswirksamen Erträgen	10.019,0	14.272,3	14.986,2	+713,9	+5,0%	90.295,1	95.127,7	+4.832,5	+5,4%	
Abgaben - brutto	10.808,7	17.708,7	18.130,7	+422,0	+2,4%	105.167,1	109.100,0	+3.932,9	+3,7%	
Ab-Überweisungen	-3.600,1	-7.680,2	-7.853,4	-173,2	+2,3%	-42.939,3	-43.180,5	-241,2	+0,6%	
Abgabenähnliche Einzahlungen/Erträge	1.258,0	2.351,8	2.488,5	+136,6	+5,8%	15.944,2	16.509,7	+565,5	+3,5%	
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	617,5	1.159,7	1.249,5	+89,9	+7,8%	8.049,9	8.507,1	+457,2	+5,7%	
Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	638,4	1.177,3	1.228,0	+50,7	+4,3%	7.831,7	7.919,2	+87,4	+1,1%	
Sonstige abgabenähnliche Einzahlungen/Erträge	2,1	14,9	10,9	-4,0	-26,7%	62,6	83,4	+20,8	+33,3%	
Einzahlungen/Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	72,0	85,9	93,6	+7,7	+8,9%	860,7	881,9	+21,2	+2,5%	
Kostenbeiträgen und Gebühren	135,2	354,2	340,3	-13,9	-3,9%	2.043,6	2.157,2	+113,6	+5,6%	
Transfers	1.270,5	1.237,0	1.520,9	+283,9	+23,0%	6.663,8	7.092,1	+428,3	+6,4%	
Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	24,1	24,4	43,1	+18,7	+76,7%	843,3	435,8	-407,5	-48,3%	
Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	972,7	722,6	982,9	+260,3	+36,0%	1.872,8	2.494,0	+621,2	+33,2%	
Transfers von Unternehmen	36,2	69,9	65,2	-4,7	-6,7%	559,4	485,2	-74,2	-13,3%	
Transfers von privaten Haushalten	30,5	50,1	51,3	+1,1	+2,3%	291,7	299,4	+7,7	+2,6%	
Transfers innerhalb des Bundes	152,5	277,0	284,9	+7,9	+2,9%	2.583,9	2.849,1	+265,2	+10,3%	
Sozialbeiträge	54,5	93,0	93,6	+0,6	+0,6%	512,7	528,7	+16,0	+3,1%	
Vergütungen innerhalb des Bundes	11,7	0,4	11,9	+11,5	kA.	29,5	23,9	-5,6	-18,9%	
Sonstige Einzahlungen/Erträge	44,4	214,1	206,4	-7,7	-3,6%	1.393,7	987,7	-406,1	-29,1%	
Finanzerträge/-einzahlungen	18,4	0,3	47,3	+47,0	kA.	1.131,8	1.555,8	+423,9	+37,5%	
Periodenabgrenzung (finanzierungswirksame Erträge)	149,1	-533,7	-409,6	+124,1	-23,3%	1.466,0	-106,6	-1.572,6	kA.	
Abgaben - brutto	296,0	-223,8	11,6	+235,4	kA.	-87,1		+87,1	kA.	
Ab-Überweisungen	-0,1	9,2	-102,9	-112,1	kA.	111,6		-111,6	kA.	
Abgabenähnliche Einzahlungen/Erträge	9,3	-8,4	2,3	+10,6	kA.	-31,0		+31,0	kA.	
Einzahlungen/Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	-65,2	-16,4	-20,9	-4,5	+27,5%	-11,4	-0,1	+11,3	-99,4%	
Kostenbeiträgen und Gebühren	-32,2	-57,5	-59,2	-1,7	+2,9%	92,9	9,1	-83,7	-90,1%	
Transfers	-29,4	-28,6	-40,3	-11,7	+40,9%	1.038,1	-174,3	-1.212,4	kA.	
Vergütungen innerhalb des Bundes	-10,1	1,4	-8,6	-10,0	kA.	0,1		-0,1	kA.	
Sonstige Einzahlungen/Erträge	-23,1	-212,6	-184,6	+28,0	-13,2%	283,8	-0,0	-283,8	kA.	
Finanzerträge/-einzahlungen	3,9	3,1	-6,7	-9,8	kA.	69,1	58,6	-10,4	-15,1%	
Nicht finanzierungswirksame Erträge	6,4	-1,6	17,2	+18,8	kA.	507,4	468,2	-39,2	-7,7%	
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit		0,0		-0,0	kA.	-0,2	0,2	+0,4	kA.	
Finanzerträge					kA.	8,1		-8,1	kA.	
Sonstige Erträge	6,4	-1,6	17,2	+18,8	kA.	499,5	467,9	-31,6	-6,3%	
Erträge bereinigt	10.174,5	13.737,0	14.593,8	+856,8	+6,2%	92.268,6	95.489,3	+3.220,7	+3,5%	
davon Erträge aus dem COVID-19-Fonds		50,8			kA.	2.323,1			kA.	
Erträge	10.174,5	13.787,8	14.593,8	+816,0	+5,8%	94.591,7	95.489,3	+897,6	+0,9%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 23: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Finanzierungsrechnung)

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Februar 2023	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg 2022	BVA 2023	Veränderung		
		2022	2023	in Mio. €	in %			in Mio. €	in %	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto	10.808,7	17.708,7	18.130,7	+422,0	+2,4%	105.167,1	109.100,0	+3.932,9	+3,7%	
Guthaben der Steuerpflichtigen	228,0	438,4	540,7	+102,3	+23,3%	-490,5		+490,5	kA.	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto ohne Abgenguthaben	10.580,7	17.270,3	17.590,0	+319,7	+1,9%	105.657,6	109.100,0	+3.442,4	+3,3%	
Bruttosteuern	10.580,7	17.270,3	17.590,0	+319,7	+1,9%	105.657,6	108.100,0	+2.442,4	+2,3%	
Einkommen- und Vermögensteuern	6.015,2	9.204,9	9.068,0	-136,9	-1,5%	55.470,4	55.749,1	+278,7	+0,5%	
Veranlagte Einkommensteuer	1.103,4	1.325,4	1.174,9	-150,6	-11,4%	5.867,0	3.500,0	-2.367,0	-40,3%	
Lohnsteuer	2.440,4	4.973,4	5.129,5	+156,1	+3,1%	31.421,4	33.500,0	+2.078,6	+6,6%	
Kapitalertragsteuern	173,4	606,9	405,2	-201,7	-33,2%	4.336,4	5.050,0	+713,6	+16,5%	
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	126,8	294,8	309,9	+15,1	+5,1%	3.031,4		-3.031,4	kA.	
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	46,6	312,1	95,3	-216,8	-69,5%	1.305,1		-1.305,1	kA.	
Körperschaftsteuer	2.252,6	2.233,5	2.284,0	+50,4	+2,3%	13.625,0	13.500,0	-125,0	-0,9%	
Stiftungseingangsteuer	11,4	24,9	11,9	-13,0	-52,2%	42,8	20,0	-22,8	-53,3%	
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,3	-0,0	-0,3	kA.	0,2	0,1	-0,1	-49,2%	
Kunstförderungsbeitrag		4,6	4,5	-0,1	-1,1%	18,4	18,0	-0,4	-2,3%	
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	11,4	8,2	16,3	+8,1	+98,2%	25,8	35,0	+9,2	+35,8%	
Bodenwertabgabe	1,5	-0,6	2,0	+2,6	kA.	9,1	6,0	-3,1	-34,4%	
Stabilitätsabgabe	21,1	28,1	39,7	+11,6	+41,3%	124,3	120,0	-4,3	-3,4%	
Verbrauchs- und Verkehrsteuern	4.520,6	7.963,1	8.405,6	+442,5	+5,6%	49.578,9	51.678,8	+2.099,9	+4,2%	
Umsatzsteuer	3.685,1	5.954,7	6.763,1	+808,4	+13,6%	35.397,3	37.000,0	+1.602,7	+4,5%	
Tabaksteuer	127,4	292,9	294,1	+1,2	+0,4%	2.074,2	2.200,0	+125,8	+6,1%	
Biersteuer	11,0	27,9	26,9	-1,0	-3,7%	206,0	200,0	-6,0	-2,9%	
Alkoholsteuer	14,1	29,4	30,0	+0,7	+2,2%	173,9	150,0	-23,9	-13,7%	
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	0,1	0,3	0,3	-0,1	-20,7%	2,0	1,5	-0,5	-26,7%	
Digitalsteuer	7,2	18,4	16,8	-1,6	-8,6%	96,3	120,0	+23,7	+24,7%	
Mineralölsteuer	114,3	586,5	447,3	-139,3	-23,7%	4.133,3	4.000,0	-133,3	-3,2%	
Energieabgaben	3,9	199,2	3,3	-195,9	-98,4%	345,3	375,0	+29,7	+8,6%	
Normverbrauchsabgabe	31,2	43,5	66,2	+22,7	+52,2%	404,7	400,0	-4,7	-1,2%	
Kraftfahrzeugsteuer	12,5	13,5	13,5	+0,0	+0,2%	59,1	57,0	-2,1	-3,5%	
Motorbezogene Versicherungssteuer	194,7	235,2	201,1	-34,1	-14,5%	2.730,6	2.800,0	+69,4	+2,5%	
Versicherungssteuer	105,6	115,7	113,6	-2,1	-1,8%	1.366,5	1.475,0	+108,5	+7,9%	
Flugabgabe	10,6	12,3	18,5	+6,2	+50,3%	116,9	150,0	+33,1	+28,3%	
Grunderwerbsteuer	124,7	293,6	241,7	-51,9	-17,7%	1.693,4	1.950,0	+256,6	+15,2%	
Kapitalverkehrsteuern		0,3		-0,3	kA.	0,5		-0,5	kA.	
Glücksspielgesetz	56,8	106,1	134,6	+28,5	+26,8%	615,1	630,3	+15,2	+2,5%	
Werbeabgabe	8,6	18,9	19,1	+0,2	+1,2%	98,0	105,0	+7,0	+7,1%	
Altlastenbeitrag	13,0	14,6	15,5	+0,9	+6,5%	66,0	65,0	-1,0	-1,5%	
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	44,9	102,4	116,5	+14,1	+13,8%	608,2	672,1	+63,9	+10,5%	
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	33,5	92,4	97,5	+5,1	+5,5%	518,5	540,0	+21,5	+4,2%	
Sonst. Abgaben, Resteingänge, Nebenansp. und Kosteners.	11,3	10,0	19,0	+9,0	+89,6%	89,8	132,1	+42,3	+47,1%	
Nationaler Emissionszertifikatehandel					kA.		1.000,0	+1.000,0	kA.	
Non-ETS-Emissionen					kA.		1.000,0	+1.000,0	kA.	
Ab-Überweisungen	-3.600,1	-7.680,2	-7.853,4	-173,2	+2,3%	-42.939,3	-43.180,5	-241,2	+0,6%	
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.785,1	-6.204,1	-6.539,0	-334,9	+5,4%	-35.181,3	-34.872,9	+308,4	-0,9%	
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.093,0	-2.444,1	-2.537,2	-93,0	+3,8%	-13.503,7	-13.485,1	+18,6	-0,1%	
Ertragsanteile an Länder	-1.639,7	-3.642,7	-3.883,2	-240,6	+6,6%	-19.937,6	-19.654,6	+283,0	-1,4%	
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-18,8	-32,4	-36,6	-4,3	+13,2%	-211,0	-220,0	-9,0	+4,3%	
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-1,2	-1,2		+0,0%	-7,3	-7,3		+0,0%	
Siedlungswasserwirtschaft					kA.	-259,3	-240,4	+18,8	-7,3%	
Katastrophenfonds	-33,0	-83,8	-80,8	+3,0	-3,6%	-626,4	-609,8	+16,6	-2,6%	
Umsatzsteueranteil für Pflegeregress					kA.	-200,0	-200,0		+0,0%	
Pflegefonds					kA.	-436,0	-455,6	-19,6	+4,5%	
Sonstige Ab-Überweisungen I	-475,5	-788,4	-797,2	-8,8	+1,1%	-4.352,4	-4.617,7	-265,2	+6,1%	
Überweisungen an Länder (GSBG)	-169,6	-306,7	-312,9	-6,2	+2,0%	-1.601,8	-1.625,0	-23,2	+1,4%	
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-4,9	-8,0	-9,1	-1,1	+13,9%	-46,3	-45,0	+1,3	-2,9%	
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-123,0	-210,2	-212,3	-2,1	+1,0%	-1.193,4	-1.430,0	-236,6	+19,8%	
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-91,7	-134,0	-133,4	+0,6	-0,5%	-820,5	-827,3	-6,8	+0,8%	
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-129,4	-129,4		+0,0%	-690,4	-690,4		+0,0%	
EU Ab-Überweisungen II	-339,5	-687,6	-517,2	+170,5	-24,8%	-3.405,6	-3.600,0	-194,4	+5,7%	
Beitrag zur Europäischen Union	-339,5	-687,6	-517,2	+170,5	-24,8%	-3.405,6	-3.600,0	-194,4	+5,7%	
NEHS Ab-Überweisungen III					kA.		-90,0	-90,0	kA.	
Entlastung CO ² -Bepreisung					kA.		-90,0	-90,0	kA.	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Netto	7.208,6	10.028,5	10.277,3	+248,8	+2,5%	62.227,8	65.919,5	+3.691,7	+5,9%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 24: Monatserfolg Februar 2023, Ergebnishaushalt, Übersicht

Ergebnishaushalt In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Februar	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg	BVA	Veränderung	
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %	2022	2023	in Mio. €	in %
Aufwendungen	7.071,3	13.775,4	14.158,9	+383,5	+2,8%	112.314,1	112.480,0	+165,9	+0,1%
Aufwendungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1			
Bereinigte Aufwendungen	7.071,3	13.724,6	14.158,9	+434,3	+3,2%	109.991,0	112.480,0	+2.489,0	+2,3%
Aufwendungen für COVID-19-Krisenbewältigung	4,9	1.862,4	643,3	-1.219,1	-65,5%	10.680,0	2.517,8	-8.162,1	-76,4%
Aufwendungen ohne COVID-19-Krisenbewältigung	7.066,4	11.862,1	13.515,5	+1.653,4	+13,9%	99.311,0	109.962,2	+10.651,1	+10,7%
Erträge	10.174,5	13.787,8	14.593,8	+806,0	+5,8%	94.591,7	95.489,3	+897,6	+0,9%
Erträge aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1			
Bereinigte Erträge	10.174,5	13.737,0	14.593,8	+856,8	+6,2%	92.268,6	95.489,3	+3.220,7	+3,5%
Nettoergebnis (bereinigt)	3.103,2	12,4	434,9	+422,5		-17.722,4	-16.990,7	+731,7	

Tabelle 25: Aufwendungen nach Untergliederung

Ergebnisrechnung, Aufwendungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Februar	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg	BVA	Veränderung	
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %	2022	2023	in Mio. €	in %
Aufwendungen	7.071,3	13.775,4	14.158,9	+383,5	+2,8%	112.314,1	112.480,0	+165,9	+0,1%
Aufwendungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1			
Bereinigte Aufwendungen	7.071,3	13.724,6	14.158,9	+434,3	+3,2%	109.991,0	112.480,0	+2.489,0	+2,3%
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	953,0	1.520,7	1.775,8	+255,1	+16,8%	11.885,2	13.974,9	+2.089,8	+17,6%
01 Präsidentschaftskanzlei	0,8	1,4	1,6	+0,2	+15,2%	10,3	11,9	+1,6	+15,3%
02 Bundesgesetzgebung	14,7	28,9	30,4	+1,6	+5,4%	231,2	260,0	+28,8	+12,5%
03 Verfassungsgerichtshof	1,4	2,7	2,7	-0,0	-1,4%	17,5	19,0	+1,4	+8,1%
04 Verwaltungsgerichtshof	1,7	3,2	3,5	+0,3	+10,2%	22,2	24,7	+2,6	+11,6%
05 Volksanwaltschaft	1,0	1,7	1,9	+0,1	+8,5%	13,6	14,7	+1,2	+8,5%
06 Rechnungshof	2,6	5,5	5,5	+0,0	+0,9%	37,7	42,1	+4,4	+11,6%
10 Bundeskanzleramt	97,2	49,8	133,2	+83,4	+167,5%	535,0	560,1	+25,1	+4,7%
11 Inneres	233,6	415,4	456,2	+40,9	+9,8%	3.300,6	3.652,4	+351,8	+10,7%
12 Äußeres	60,8	98,2	98,0	-0,2	-0,2%	629,7	632,5	+2,7	+0,4%
13 Justiz	121,6	323,1	328,4	+5,3	+1,6%	1.828,1	2.097,7	+269,7	+14,8%
14 Militärische Angelegenheiten	148,1	305,4	282,2	-23,3	-7,6%	2.591,4	2.894,6	+303,2	+11,7%
15 Finanzverwaltung	126,2	160,8	261,0	+100,2	+62,3%	1.259,7	1.740,2	+480,5	+38,1%
16 Öffentliche Abgaben	113,9	80,8	102,9	+22,2	+27,5%	332,1	650,0	+317,9	+95,7%
17 Öffentlicher Dienst und Sport	3,9	15,1	20,5	+5,4	+35,5%	336,4	314,2	-22,2	-6,6%
18 Fremdenwesen	25,5	28,9	48,0	+19,0	+65,8%	739,6	1.060,8	+321,2	+43,4%
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	3.831,3	6.824,1	7.381,8	+557,7	+8,2%	51.252,9	50.462,3	-790,6	-1,5%
20 Arbeit	709,2	1.698,8	1.355,0	-343,8	-20,2%	9.632,2	9.280,3	-351,9	-3,7%
21 Soziales und Konsumentenschutz	258,4	487,6	558,1	+70,5	+14,5%	4.491,0	4.718,8	+227,8	+5,1%
22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0	+41,8%	12.945,7	13.950,4	+1.004,7	+7,8%
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	817,0	1.515,9	1.625,2	+109,3	+7,2%	10.690,5	11.533,7	+843,2	+7,9%
24 Gesundheit	63,8	371,6	337,6	-34,0	-9,2%	5.690,4	2.947,0	-2.743,4	-48,2%
25 Familie und Jugend	618,9	1.168,0	1.262,8	+94,8	+8,1%	7.803,1	8.032,1	+229,0	+2,9%
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.213,6	2.510,9	2.507,9	-2,9	-0,1%	16.607,3	18.888,2	+2.280,9	+13,7%
30 Bildung	679,0	1.438,2	1.371,6	-66,5	-4,6%	10.045,8	11.418,7	+1.372,9	+13,7%
31 Wissenschaft und Forschung	439,8	874,9	931,4	+56,5	+6,5%	5.335,7	5.939,7	+604,0	+11,3%
32 Kunst und Kultur	49,4	90,2	94,6	+4,4	+4,9%	550,3	621,0	+70,7	+12,9%
33 Wirtschaft (Forschung)	0,3	19,8	17,1	-2,7	-13,6%	121,4	281,7	+160,3	+132,1%
34 Innovation und Technologie (Forschung)	45,2	87,8	93,1	+5,4	+6,1%	554,2	627,1	+72,9	+13,2%
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	792,2	2.356,9	1.907,5	-449,4	-19,1%	26.991,7	24.630,4	-2.361,4	-8,7%
40 Wirtschaft	238,1	46,3	268,1	+221,8	+478,9%	1.531,8	3.550,2	+2.018,4	+131,8%
41 Mobilität	152,3	451,3	399,3	-52,0	-11,5%	4.662,3	7.806,9	+3.144,6	+67,4%
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	73,9	220,6	152,4	-68,2	-30,9%	2.899,1	2.820,6	-78,6	-2,7%
43 Klima, Umwelt und Energie	235,9	99,3	261,5	+162,2	+163,3%	8.728,5	3.662,9	-5.065,6	-58,0%
44 Finanzausgleich	37,5	79,2	80,0	+0,8	+1,0%	2.753,8	2.003,3	-750,5	-27,3%
45 Bundesvermögen	54,5	1.460,1	746,1	-714,0	-48,9%	5.271,2	4.568,1	-703,1	-13,3%
46 Finanzmarktstabilität		0,1		-0,1	kA.	1.145,0	218,4	-926,6	-80,9%
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	281,2	512,0	585,9	+73,9	+14,4%	3.253,8	4.524,1	+1.270,3	+39,0%
51 Kassenverwaltung	0,0	8,4	0,0	-8,4	kA.	62,1		-62,1	kA.
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	281,2	503,6	585,9	+82,2	+16,3%	3.191,7	4.524,1	+1.332,4	+41,7%
Variable Gebarung	2.075,7	3.238,6	3.666,6	+427,9	+13,2%	24.071,2	24.675,6	+604,4	+2,5%
20 Arbeit	619,1	1.473,3	1.121,2	-352,2	-23,9%	6.928,1	6.951,0	+23,0	+0,3%
22 Pensionsversicherung	1.364,0	1.582,1	2.243,1	+661,0	+41,8%	12.945,7	13.950,4	+1.004,7	+7,8%
24 Gesundheit	38,3	84,8	193,9	+109,2	+128,8%	773,7	889,6	+115,9	+15,0%
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	23,5	46,0	48,8	+2,8	+6,1%	1.422,6	1.556,5	+134,0	+9,4%
44 Finanzausgleich	30,8	52,5	59,6	+7,1	+13,6%	907,4	1.111,2	+203,8	+22,5%
45 Bundesvermögen					kA.		0,0	+0,0	kA.
46 Finanzmarktstabilität					kA.	1.093,9	216,9	-877,0	-80,2%

*COVID-19-Krisenbewältigungsfonds, Kurzarbeit, AL-Einmalzahlungen, FLAF-Anteil am Familienhärteausgleich, Härtefallfonds bedeckt durch Umschichtung und Saisonstarthilfe

Tabelle 26: Erträge nach Untergliederung

Ergebnisrechnung, Erträge In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Februar	Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg	BVA	Veränderung	
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %	2022	2023	in Mio. €	in %
Erträge	10.174,5	13.787,8	14.593,8	+806,0	+5,8%	94.591,7	95.489,3	+897,6	+0,9%
Erträge aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds		50,8				2.323,1			
Bereinigte Erträge	10.174,5	13.737,0	14.593,8	+856,8	+6,2%	92.268,6	95.489,3	+3.220,7	+3,5%
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	7.620,8	10.065,3	10.460,0	+394,7	+3,9%	64.742,2	68.210,8	+3.468,6	+5,4%
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,0	0,0	-0,0	kA.
02 Bundesgesetzgebung	0,1	0,2	0,2	-0,0	-3,7%	2,4	2,2	-0,2	-8,5%
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,2	0,1	-0,1	-38,8%
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,1	0,0	-0,1	kA.
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,2	0,1	-0,0	-25,3%
06 Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,7	0,3	-0,4	-55,8%
10 Bundeskanzleramt	0,3	1,3	0,7	-0,6	-46,8%	9,3	5,9	-3,4	-36,7%
11 Inneres	11,4	25,3	27,4	+2,1	+8,3%	169,5	148,7	-20,7	-12,2%
12 Äußeres	0,4	0,6	0,6	-0,0	-4,9%	8,1	6,3	-1,8	-22,1%
13 Justiz	88,6	198,6	210,0	+11,4	+5,8%	1.750,7	1.724,0	-26,7	-1,5%
14 Militärische Angelegenheiten	3,3	5,7	7,0	+1,4	+24,1%	70,6	58,2	-12,4	-17,6%
15 Finanzverwaltung	11,9	19,4	27,6	+8,2	+42,4%	402,1	304,8	-97,3	-24,2%
16 Öffentliche Abgaben	7.504,5	9.813,9	10.186,0	+372,0	+3,8%	62.252,2	65.919,5	+3.667,2	+5,9%
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,9	0,5	-0,4	-41,5%
18 Fremdenwesen	0,1	0,2	0,4	+0,2	+111,6%	75,3	40,2	-35,1	-46,6%
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.421,2	2.642,4	2.791,1	+148,7	+5,6%	19.461,6	19.387,0	-74,6	-0,4%
20 Arbeit	617,5	1.159,8	1.249,6	+89,8	+7,7%	8.568,8	8.590,0	+21,2	+0,2%
21 Soziales und Konsumentenschutz	0,0	0,4	0,1	-0,3	-67,8%	647,5	664,6	+17,1	+2,6%
22 Pensionsversicherung	2,1	14,0	10,5	-3,5	-24,9%	56,8	79,4	+22,6	+39,9%
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	153,8	288,0	300,0	+12,0	+4,2%	2.085,5	2.068,0	-17,4	-0,8%
24 Gesundheit		10,9		-10,9	kA.	125,1	50,0	-75,1	-60,0%
25 Familie und Jugend	647,7	1.169,4	1.230,9	+61,4	+5,3%	7.977,9	7.934,9	-43,0	-0,5%
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	17,9	13,5	23,6	+10,2	+75,4%	154,2	115,8	-38,4	-24,9%
30 Bildung	17,6	12,1	22,6	+10,5	+86,1%	108,8	107,1	-1,7	-1,6%
31 Wissenschaft und Forschung	0,1	0,3	0,2	-0,2	-48,0%	6,0	1,6	-4,5	-74,0%
32 Kunst und Kultur	0,2	0,3	0,4	+0,1	+48,5%	3,4	6,2	+2,8	+82,3%
33 Wirtschaft (Forschung)		0,7	0,3	-0,4	-52,3%	3,6	1,0	-2,6	-72,1%
34 Innovation und Technologie (Forschung)		0,0	0,1	+0,1	kA.	32,4	0,0	-32,4	kA.
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	93,6	346,4	283,8	-62,7	-18,1%	5.266,3	5.199,2	-67,2	-1,3%
40 Wirtschaft	3,5	5,5	7,0	+1,5	+26,4%	50,5	43,5	-7,1	-14,0%
41 Mobilität	6,2	112,6	28,7	-83,9	-74,5%	645,8	1.302,6	+656,8	+101,7%
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	11,0	28,3	24,7	-3,6	-12,7%	582,4	365,3	-217,1	-37,3%
43 Klima, Umwelt und Energie	0,3	25,1	29,4	+4,2	+16,8%	406,7	495,0	+88,2	+21,7%
44 Finanzausgleich	51,8	116,2	117,4	+1,3	+1,1%	838,5	829,8	-8,6	-1,0%
45 Bundesvermögen	19,7	56,3	74,2	+17,8	+31,6%	1.474,3	1.670,3	+196,0	+13,3%
46 Finanzmarktstabilität	1,2	2,4	2,4	+0,0	kA.	1.268,1	492,6	-775,4	-61,1%
Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	1.021,0	669,4	1.035,3	+365,9	+54,7%	2.644,2	2.576,4	-67,8	-2,6%
51 Kassenverwaltung	1.021,0	669,4	1.035,3	+365,9	+54,7%	2.644,2	2.576,4	-67,8	-2,6%
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge					kA.				kA.

Tabelle 27: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Ergebnisrechnung)

Ergebnisrechnung, Erträge In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte						
	Februar		Jänner - Februar		Veränderung		v. Erfolg		BVA		Veränderung		
	2023	2022	2023	in Mio. €	in %	2022	2023	in Mio. €	in %	2022	2023	in Mio. €	in %
Öffentliche Abgaben - Brutto	11.104,7	17.484,9	18.142,3	+657,4	+3,8%	105.080,0	109.100,0	+4.020,0	+3,8%				
Guthaben der Steuerpflichtigen													
Öffentliche Abgaben - Brutto ohne Abgabenguthaben	11.104,7	17.484,9	18.142,3	+657,4	+3,8%	105.080,0	109.100,0	+4.020,0	+3,8%				
Einkommen- und Vermögensteuern	6.164,4	9.329,5	9.306,9	-22,6	-0,2%	55.208,5	55.749,1	+540,6	+1,0%				
Veranlagte Einkommensteuer	1.199,8	1.431,8	1.321,8	-109,9	-7,7%	5.824,2	3.500,0	-2.324,2	-39,9%				
Lohnsteuer	2.488,9	4.948,9	5.163,5	+214,6	+4,3%	31.301,3	33.500,0	+2.198,7	+7,0%				
EU-Quellensteuer													
Kapitalertragsteuern	172,8	591,3	412,2	-179,1	-30,3%	4.291,1	5.050,0	+758,9	+17,7%				
<i>Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)</i>	126,3	282,8	317,5	+34,7	+12,3%	2.993,0		-2.993,0	kA.				
<i>Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge</i>	46,5	308,6	94,8	-213,8	-69,3%	1.298,0		-1.298,0	kA.				
Körperschaftsteuer	2.258,3	2.291,9	2.346,0	+54,1	+2,4%	13.564,2	13.500,0	-64,2	-0,5%				
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen													
Stiftungseinkommensteuer	10,8	25,5	11,9	-13,5	-53,2%	43,5	20,0	-23,5	-54,0%				
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,3	-0,0	-0,3	kA.	0,2	0,1	-0,1	-51,0%				
Kunstförderungsbeitrag						18,4	18,0	-0,4	-2,0%				
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	12,9	7,7	12,9	+5,1	+66,4%	29,0	35,0	+6,0	+20,7%				
Bodenwertabgabe	1,5	4,2	1,4	-2,7	-65,2%	9,9	6,0	-3,9	-39,6%				
Stabilitätsabgabe	19,4	28,0	37,2	+9,2	+32,8%	126,7	120,0	-6,7	-5,3%				
Verbrauchs- und Verkehrsteuern	4.895,9	8.052,8	8.710,3	+657,4	+8,2%	49.237,4	51.678,8	+2.441,4	+5,0%				
Umsatzsteuer	3.894,5	6.002,5	6.892,2	+889,7	+14,8%	35.093,1	37.000,0	+1.906,9	+5,4%				
Tabaksteuer	150,7	315,8	317,3	+1,6	+0,5%	2.074,4	2.200,0	+125,6	+6,1%				
Biersteuer	15,9	28,6	31,6	+2,9	+10,3%	198,4	200,0	+1,6	+0,8%				
Alkoholsteuer	11,8	27,0	29,1	+2,1	+7,8%	171,0	150,0	-21,0	-12,3%				
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	0,1	0,2	0,3	+0,0	+13,7%	1,8	1,5	-0,3	-16,6%				
Digitalsteuer	7,2	18,4	16,8	-1,6	-8,6%	96,3	120,0	+23,7	+24,7%				
Mineralölsteuer	275,6	623,7	610,0	-13,7	-2,2%	4.061,0	4.000,0	-61,0	-1,5%				
Energieabgaben	-0,1	186,6	-3,0	-189,6	kA.	333,7	375,0	+41,3	+12,4%				
Normverbrauchsabgabe	31,0	41,8	66,2	+24,4	+58,4%	397,9	400,0	+2,1	+0,5%				
Kraftfahrzeugsteuer	12,5	13,8	13,7	-0,1	-0,9%	58,4	57,0	-1,4	-2,3%				
Motorbezogene Versicherungssteuer	189,8	237,4	196,0	-41,5	-17,5%	2.730,4	2.800,0	+69,6	+2,6%				
Versicherungssteuer	104,9	116,1	112,8	-3,3	-2,8%	1.366,3	1.475,0	+108,7	+8,0%				
Flugabgabe	10,4	12,0	18,3	+6,3	+52,9%	115,6	150,0	+34,4	+29,8%				
Grunderwerbsteuer	120,1	295,9	240,1	-55,7	-18,8%	1.689,7	1.950,0	+260,3	+15,4%				
Kapitalverkehrssteuern		0,0		-0,0	kA.	-0,1		+0,1	kA.				
Glücksspielgesetz	56,7	98,4	134,5	+36,0	+36,6%	685,6	630,3	-55,3	-8,1%				
Werbeabgabe	8,7	18,7	19,0	+0,3	+1,7%	97,3	105,0	+7,7	+8,0%				
Altlastenbeitrag	6,3	15,9	15,4	-0,5	-2,9%	66,9	65,0	-1,9	-2,8%				
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	44,4	102,6	125,1	+22,5	+22,0%	634,1	672,1	+38,0	+6,0%				
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	32,1	89,4	97,2	+7,8	+8,7%	513,3	540,0	+26,7	+5,2%				
Sonst. Abgaben, Resteingänge, Nebenansp. und Kosteners.	12,3	13,2	27,9	+14,7	+111,8%	120,8	132,1	+11,3	+9,4%				
Nationaler Emissionszertifikatehandel							1.000,0	+1.000,0	kA.				
Non-ETS-Emissionen													
Ab-Überweisungen	-3.600,2	-7.671,0	-7.956,3	-285,4	+3,7%	-42.827,7	-43.180,5	-352,8	+0,8%				
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-2.785,1	-6.202,3	-6.536,6	-334,3	+5,4%	-35.182,1	-34.872,9	+309,2	-0,9%				
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.093,0	-2.443,2	-2.535,9	-92,7	+3,8%	-13.504,1	-13.485,1	+19,0	-0,1%				
Ertragsanteile an Länder	-1.639,8	-3.641,8	-3.882,1	-240,3	+6,6%	-19.938,0	-19.654,6	+283,4	-1,4%				
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-18,8	-32,4	-36,6	-4,3	+13,2%	-211,0	-220,0	-9,0	+4,3%				
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-1,2	-1,2		+0,0%	-7,3	-7,3		+0,0%				
Siedlungswasserwirtschaft													
Katastrophenfonds	-33,0	-83,8	-80,8	+3,0	-3,6%	-626,4	-609,8	+16,6	-2,6%				
Umsatzsteueranteil für Pflegeregress													
Pflegefonds													
Sonstige Ab-Überweisungen I	-475,5	-788,4	-797,2	-8,8	+1,1%	-4.352,8	-4.617,7	-264,9	+6,1%				
Überweisungen an Länder (GSBG)	-169,6	-306,7	-312,9	-6,2	+2,0%	-1.602,2	-1.625,0	-22,8	+1,4%				
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-4,9	-8,0	-9,1	-1,1	+13,9%	-46,3	-45,0	+1,3	-2,9%				
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-123,0	-210,2	-212,3	-2,1	+1,0%	-1.193,4	-1.430,0	-236,6	+19,8%				
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-91,7	-134,0	-133,4	+0,6	-0,5%	-820,5	-827,3	-6,8	+0,8%				
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-129,4	-129,4		+0,0%	-690,4	-690,4		+0,0%				
EU Ab-Überweisungen II	-339,5	-680,2	-622,5	+57,7	-8,5%	-3.292,9	-3.600,0	-307,1	+9,3%				
Beitrag zur Europäischen Union	-339,5	-680,2	-622,5	+57,7	-8,5%	-3.292,9	-3.600,0	-307,1	+9,3%				
nEHS Ab-Überweisungen III							-90,0	-90,0	kA.				
Entlastung CO ₂ -Bepreisung													
Öffentliche Abgaben - Netto	7.504,5	9.813,9	10.186,0	+372,0	+3,8%	62.252,2	65.919,5	+3.667,2	+5,9%				

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Monatserfolg Februar 2023, Finanzierungshaushalt, Übersicht	5
Tabelle 2: Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen pro UG	6
Tabelle 3: Wesentliche einzahlungsseitigen Abweichungen pro UG	8
Tabelle 4: UG 16 Öffentliche Abgaben	11
Tabelle 5: Unterschiede zwischen Auszahlungen und Aufwendungen von Jänner bis Februar 2023	14
Tabelle 6: Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen von Jänner bis Februar 2023	15
Tabelle 7: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	16
Tabelle 8: COVID-19-Krisenbewältigung im Überblick	18
Tabelle 9: Stand der COVID-19-Hilfsmaßnahmen – Sicht Begünstigte	19
Tabelle 10: Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	20
Tabelle 11: Überblick über die COFAG-Zuschussprodukte	22
Tabelle 12: KIG – Aufteilung nach Bundesländern	25
Tabelle 13: KIG – Aufteilung nach Förderkategorien und Bundesländern	26
Tabelle 14: KIG – Anteil der ökologischen Maßnahmen	27
Tabelle 15: KIG 2020 – Maximal zur Verfügung stehender Zweckzuschuss	28
Tabelle 16: KIG 2020 – Insgesamt ausbezahlter Zweckzuschuss (Juli 2020-Februar 2023). 28	
Tabelle 17: KIG 2020 – Ausschöpfungsgrad (Juli 2020-Februar 2023).....	28
Tabelle 18: Monatserfolg Februar 2023, Finanzierungshaushalt, Übersicht.....	29
Tabelle 19: Auszahlungen nach Untergliederung	30
Tabelle 20: Einzahlungen nach Untergliederung	31
Tabelle 21: Auszahlungen/Aufwendungen in ökonomischer Gliederung	32
Tabelle 22: Einzahlungen/Erträge in ökonomischer Darstellung.....	33
Tabelle 23: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Finanzierungsrechnung)	34
Tabelle 24: Monatserfolg Februar 2023, Ergebnishaushalt, Übersicht	35
Tabelle 25: Aufwendungen nach Untergliederung	35
Tabelle 26: Erträge nach Untergliederung	36
Tabelle 27: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Ergebnisrechnung).....	37

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Entwicklung des Bundeshaushalts 2023 im Vgl. zum Vorjahr (in Mrd. €).....	3
Abbildung 2: Verteilung der Bruttoabgaben von Jänner bis Februar 2023 in %	9
Abbildung 3: Auszahlungen für die COVID-19-Krisenbewältigung	17

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Finanzen, Johannesgasse 5, 1010 Wien

Autorinnen und Autoren: BMF

Gesamtumsetzung: Sektion II, BMF

Wien, 31.3.2023 (Datenschluss: 17.3.2023)

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Finanzen ausgeschlossen ist.

Bundesministerium für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

+43 1 514 33-0

[bmf.gv.at](https://www.bmf.gv.at)